

Öffnungszeiten:
 Di, Do, Fr: 8.30 – 17 Uhr
 Sa, So: 8.30 – 18 Uhr
 Mi: 8.30 – 22 Uhr
 Montag Ruhetag

**Feiertags
geöffnet!**



Aueralm
 Höhe 1266 m

Ganzjährig geöffnet ohne Betriebsferien.
 Tel. 0 80 22 / 8 36 00 · mail@aueralm.de



Fahrservice & Taxi
 Marianne Harrer

- Flughafen-Bring- und Abholservice
- Krankenfahrten
- Dialyse-Fahrten
- Fernfahrten
- Besorgungsfahrten
- Kurierfahrten
- Buchung für Veranstaltungen

+49 (0) 8022 915 37 37

Mobil: +49 (0) 170-2046801 | marianne-harrer@gmx.de | www.fahrservice-marianne-harrer.de

ZIMMEREI

ERWIN SEPPI

**Individuelle
Planung & Fertigung**

Prinzenweg 3 · 83684 Tegernsee
 Tel.: 0 80 22 - 66 00 70 · Fax: 66 00 71

Neubau	Holzdecken
Innenausbau	Holzdachrinnen
Treppenbau	Holzbrunnen
Dachfenster	Eingangsdächer
Holzschindeldächer	Dämmung mit Holzfaser
Restauration	Blockhausabdichtung/Chinking
Altbausanierung	Aussenverkleidungen
Blockbau	
Balkone	THERMOFLOC®
Gartenhäuser	Intelligent dämmen mit System
Zäune	Dachdämmung
Fußböden	Wanddämmung
	Bodendämmung



**Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger
und alle, die gerne bei uns
in Bad Wiessee verweilen,**

nun haben sich die Dinge endlich wieder normalisiert, das Leben ist wieder etwas leichter und freier und auch der für uns alle so wichtige Tourismus ist wieder in Gang gekommen. Während der vergangenen Monate, in denen das Beherbergungsverbot galt, habe ich die Zeit genutzt und über 40 Gastbetriebe in unserer Gemeinde besucht, um mir ein Bild von der überaus großen Vielfalt in Bad Wiessee zu machen. Herzlichen Dank an alle, die mir so freundlich Einblicke in ihre Betriebe gewährt haben. Mit Begeisterung habe ich festgestellt, dass der Gast bei uns eine beeindruckende Mischung an Unterkünften vorfindet – für jeden Geschmack, unterschiedliche Bedürfnisse und jeden Geldbeutel. Diese Kleinteiligkeit und Individualität ist es, die unsere Urlaubsdestination in meinen Augen besonders macht. Und genau so möchten wir uns auch in Zukunft unseren Gästen und auch unseren Einheimischen präsentieren.

Bad Wiessee ist ein wunderbarer Ort, der ganz Unterschiedliches zu bieten hat: Ruhe und Trubel, Herausforderungen und Leichtigkeit, Luxus und Einfachheit. Aber vor allem ist und bleibt Bad Wiessee für mich und für uns alle ein Ort, der ein großes Potential für phantastische Möglichkeiten bietet. Die Zeit des Lockdown war belastend und bedrückend. Sie gab uns allen aber auch die Möglichkeit für Improvisation und Innovation. So haben viele von uns in dieser Zeit neue Wege gefunden, um zu arbeiten, zu kommunizieren und die Einschränkungen als Chance verstanden, festgefahrene Strukturen zu überdenken. Auch in vielen touristischen Betrieben hat es solcherlei Entwicklungen gegeben und was vorher undenkbar war, hat sich oftmals als probate Lösung herausgestellt. In diesem Sinne: Bleiben Sie flexibel! Es grüßt Sie herzlich
Ihr Bürgermeister


 Robert Kühn

Information aus dem Rathaus

Öffnungszeiten Rathaus:		Öffnungszeiten Recyclinghof: Tel. 08022/986362	
Montag – Freitag	8.00 – 12.00 Uhr	Montag	7.00 – 12.30 Uhr
Donnerstag zusätzlich	14.00 – 17.00 Uhr	Mittwoch	12.00 – 18.00 Uhr
Montag – Mittwoch Nachmittags		Donnerstag	7.00 – 12.30 Uhr
Termine nach telefonischer Vereinbarung		Freitag	12.00 – 18.00 Uhr
		Samstag	7.00 – 13.00 Uhr

Verwaltung

1. Bürgermeister	Robert Kühn	08022-8602-20, Fax: -50
Geschäftsleitung	Hilmar Danzinger	8602-22, Fax: -50 h.danzinger@bad-wiessee.de
Personalverwaltung	Christiane Stoib	8602-38, Fax: -50 c.stoib@bad-wiessee.de
IT u. Datenschutz	Otto Färber	8602-33, Fax: -48 o.farber@bad-wiessee.de
	Timo Sigert	8602-52, Fax: -48 t.sigert@bad-wiessee.de
Leitung Hauptverwaltung	Thomas Lange	8602-56, Fax: -48 thomas.lange@bad-wiessee.de
Standesamt u.	Claudia Czerny	8602-26, Fax: -50 c.czerny@bad-wiessee.de
Friedhofsverwaltung		
Archiv u. Redaktion Bürgerbote	Isabel Miecke-Meyer	8602-21, Fax: -50 i.miecke@bad-wiessee.de
Einwohnermeldeamt,	Sylvia Trettenhann	8602-23, Fax: -48 s.trettenhann@bad-wiessee.de
Gewerbeamt u. Fundbüro	Edo Memic	8602-46, Fax: -48 e.memic@bad-wiessee.de
Sozialamt u. Radverkehr	Karen Lange	8602-29, k.lange@bad-wiessee.de Fax: -7729
Leitung Ordnungsamt	Maximilian Macco	8602-66, Fax: -55 m.macco@bad-wiessee.de
Mitarbeiter	Klaus Schuschke	8602-28, Fax: -48 k.schuschke@bad-wiessee.de
Leitung Kämmerei	Franz Ströbel	8602-31, Fax: -48 f.stroebel@bad-wiessee.de
	Michaela Wächter	8602-32, Fax: -48 m.waechter@bad-wiessee.de
Mitarbeiterinnen	Heidi Werner	8602-34, Fax: -48 h.werner@bad-wiessee.de
Leitung Kasse	Renate Welz	8602-36, Fax: -48 r.welz@bad-wiessee.de
Mitarbeiterinnen	Silvia Herrmann	8602-51, Fax: -48 s.herrmann@bad-wiessee.de
	Nancy Ofner	8602-40, Fax: -48 n.ofner@bad-wiessee.de
Steuerstelle	Martha Leobner	8602-45, Fax: -48 m.leobner@bad-wiessee.de
	Helga Kremser	8602-35, Fax: -48 h.kremser@bad-wiessee.de
Leitung Bauverwaltung	Anton Bammer	8602-43, Fax: -55 a.bammer@bad-wiessee.de
Leitung Liegenschaftsamt	Sissi Mereis	8602-49, Fax: -50 s.mereis@bad-wiessee.de
Assistenz Bauverwaltung	Martina Nachmann	8602-44, Fax: -55 m.nachmann@bad-wiessee.de
Leitung Technisches Bauamt	Thomas Holzapfel	8602-25, Fax: -55 t.holzapfel@bad-wiessee.de
	Martin Brugger	8602-39, Fax: -55 m.brugger@bad-wiessee.de
Mitarbeiter		
Bauhof	Thomas Landes	81123, Fax: 81245
Wasserwerk	Markus Reckermann	83150

Kommunalunternehmen Bad Wiessee/Verwaltung Mietwohnungen

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 8 – 12 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung

Vorstand: Thomas Lange	8602-56, Fax: -48 thomas.lange@bad-wiessee.de
Petra Bollen	8602-67, Fax: -48 p.bollen@kubw.de
Christiane Greif	8602-68, Fax: -48 c.greif@kubw.de
Dagmar Milbrandt	8602-69, Fax: -48 d.milbrandt@kubw.de

Information aus dem Rathaus

Öffnungszeiten Tourist-Information		Öffnungszeiten Bücherei:	
Bad Wiessee, Lindenplatz 6:		Montag und Freitag 14.00 – 17.00 Uhr	
Montag bis Freitag:	9.00 – 18.00 Uhr		
Samstag:	9.00 – 13.00 Uhr		
Telefonisch ist der Gäste- und Gastgeberservice der Tegernseer Tal Tourismus GmbH von			
Montag bis Freitag	9.00 – 17.00 Uhr	Öffnungszeiten Jod-Schwefelbad:	
Samstag	9.00 – 13.00 Uhr	Montag und Freitag 13.00 – 20.00 Uhr	
Sonntag	9.00 – 12.00 Uhr	Dienstag bis Donnerstag 9.00 – 16.00 Uhr	
unter 08022/92738-0 zu erreichen.		Samstag, Sonn- und Feiertage geschlossen	
Gastgebertelefon: 08022/8603-35; Fax 8603-30			

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Bad Wiessee,
1. Bürgermeister Robert Kühn, Rathaus,
Sanktjohanserstr. 12, 83707 Bad Wiessee,
redaktion@bad-wiessee.de, Tel. 08022/8602-21
Anzeigenwerbung: Ida Schmid,
Tel. 08022/65447, Fax 08022/65957
Druck: Druckerei Stindl, Inh. Johann Brandl,
Wiesseer Str. 40, 83700 Kreuth-Weißbach,
Tel. 08022/24815, mail@stindl-druck.de
Verteilung: kostenlos an alle Haushalte und Gäste
Auflage: 4.200 Stück

Redaktionsschluss

für die Ausgabe August 2021: 10.07.2021

Textbeiträge bitte max. eine DIN A 4 Seite.
PDFs bitte per Mail an redaktion@bad-wiessee.de
oder an Redaktion Bürgerbote Bad Wiessee,
Rathaus, Sanktjohanserstr. 12, 83707 Bad Wiessee
Die Redaktion behält sich die Kürzung und Überarbeitung von Beiträgen vor. Für unverlangte
Einsendungen aller Art wird keine Haftung übernom-
men. Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht
unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.



Folgen Sie uns
auf Instagram
Ihre Gemeinde
Bad Wiessee



<https://www.instagram.com/badwiessee/>

Ihr Ansprechpartner,
wenn es um Werbung
im Gemeindeboten
geht:



Anzeigenagentur

Ida Schmid

Tel. 08022 - 65447

Fax 08022 - 65957

E-Mail: ida@ibismedia.de

Aufruf an alle freiberuflich, selbständig Tätigen

Dies ist ein Aufruf an alle freiberuflich und selbständig tätigen natürlichen und juristischen Personen, die in Bad Wiessee einen Geschäftssitz haben, sich in der Gemeinde Bad Wiessee anzumelden.

Diese Anmeldung dient als Grundlage zum Fremdenverkehrsbeitrag. Zur Abgabe des Fremdenverkehrsbeitrages sind alle freiberuflich und selbständig tätigen natürlichen und juristischen

Personen laut unserer Fremdenverkehrsbeitragssatzung verpflichtet.

Sie finden unsere Satzung auf unserer Homepage unter Gemeinde Bad Wiessee, Satzungen und Verordnungen sowie die Anmeldung unter Gemeinde Bad Wiessee, Formulare. Oder Sie nehmen Kontakt auf mit der Steuerstelle unter h.kremser@bad-wiessee.de oder m.leobner@bad-wiessee.de.

Wir stellen vor: Franz Ströbel



einer Gemeinde. Damit ist Franz Ströbel aber auch „der Mann fürs Unangenehme“. Denn bei seiner Arbeit geht es nicht nur darum, den finanziellen Überblick zu haben, sondern auch darum, die richtigen Entscheidungen zu treffen und den Bürgermeister sowie den Gemeinderat dem gemäß zu beraten. Deshalb muss der Kämmerer oftmals sein Veto einlegen, mahnen oder gar darauf bestehen, dass seine Einschätzungen politisch berücksichtigt werden.

Zu den besonderen Herausforderungen eines Kämmerers gehört vor allem die Erstellung eines Gemeindehaushaltes. Dies passiert meist im Februar eines jeden Jahres und bedeutet, dass die Finanzen einer Kommune auf ein Jahr hinaus geplant werden unter Berücksichtigung der zu erwartenden Einnahmen und Ausgaben. „In Bad Wiessee haben wir sehr viele unterschiedliche Bereiche, die im Haushaltsplan eine Rolle spielen. Dies alles unter einen Hut zu bringen, ist nicht immer ganz einfach“ erklärt Franz Ströbel. Dennoch oder vielleicht gerade wegen der Vielschichtigkeit der Wiesseer Finanzen ist ihm seine Arbeit bis heute eine Herausforderung, der er sich gerne stellt.

Im nächsten Monat August sind es 40 Jahre, in denen Franz Ströbel im Rathaus von Bad Wiessee tätig ist. Als Lehrling begann er 1981 unter Bürgermeister Paul Krones seine berufliche Laufbahn in der Kommunalverwaltung und bekleidet seit 1996 das Amt des Kämmerers. Mit seiner Vorliebe für Zahlen und buchhalterische Vorgänge ist er an dieser Stelle genau der Richtige, denn der Kämmerer, dessen Bezeichnung im Übrigen auf den Begriff des Camerarius, den Schatzmeister, zurückgeht, führt die Finanzen

Fahrradfahren in Bad Wiessee –

Ein Interview mit Robert Kühn und Karen Lange

Am 16.03.2021 wurden die Ergebnisse des ADFC-Fahrradklimatests 2020 veröffentlicht.

Der ADFC-Miesbach nutzte die Gelegenheit und führte ein Gespräch mit dem Bürgermeister von

Bad Wiessee, Robert Kühn, und der Radverkehrsbeauftragten Karen Lange.

Richard Westerberger (RW): Herr Kühn, Bad Wiessee ist zum ersten Mal in der Wertung des ADFC-Fahrrad-Klima-Tests und in Bayern gleich auf den zweiten Rang in der Ortsklasse kleiner 20.000 Einwohner. Wo sehen Sie die Gründe für das gute Abschneiden?

Robert Kühn (RK): In Bad Wiessee war die Arbeitsgruppe Radeln sehr aktiv, um das Radfahren im Ort zu verbessern. Mit der Arbeitsgruppe gingen auch die Bemühungen der Gemeinde einher, in die Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundlicher Kommunen (AGFK) aufgenommen zu werden, deren vorläufiges Mitglied wir nun auch sind. Damit verbunden war auch die Schaffung einer Stelle für Radverkehr, die wir mit Frau Lange besetzen konnten. Außerdem fand das Stadtradeln 2020 ein breites Echo. Nicht nur, dass wir im Landkreis das Kommunalparlament mit den meisten gefahrenen Radkilometern stellten, auch die Fahrradgangster der Schule traten fleißig in die Pedale. Bad Wiessee steht natürlich auch 2021 wieder am Start und alle radeln mit. Da das Stadtradeln dieses Jahr schon im Juni beginnt, hoffe ich natürlich, dass bei warmem Wetter noch mehr gefahren wird als das 2020 schon der Fall war.

RW: Bundesweit liegt Bad Wiessee auf dem 33. Platz mit einer Schulnote von 3,2. Welche Erkenntnisse ziehen Sie aus dem Fahrradklimatest?

RK: Dafür gibt es den Ausschuss für Mobilität und Energie, den der Gemeinderat beschlossen hat. Wie sie wissen, war die erste Sitzung öffentlich und sehr gut besucht. Leider konnten Corona bedingt keine weiteren Sitzungen stattfinden. Am 18. Mai um 17.00 Uhr hatten wir aber einen neuen Anlauf zu einer öffentlichen Sitzung des Ausschusses, damit wir die Experten aus der Bevölkerung einbeziehen können. Unser Ziel sollte es sein, beim nächsten Fahrradklimatest auf eine gute Zwei zu kommen. Dazu werden uns hoffentlich auch die Ergebnisse aus dem

ADFC-Fahrradklimatest helfen, die wir bereits an das mit dem Radkonzept beauftragte Planungsbüro weitergeleitet haben.

RW: Frau Lange, Sie sind Radverkehrsbeauftragte der Gemeinde. Mit welchen Anliegen treten Bürgerinnen und Bürger an Sie heran?

Karen Lange (KL): Der im vergangenen Jahr aufgebrachte Fahrradschutzstreifen war wohl das größte Thema. Es gab sehr positive Rückmeldungen dazu, aber auch sehr kritische. Außerdem wünschen sich die Leute neue Radabstellanlagen, gerade an den Badeplätzen.

RW: Kann man die Rückmeldungen Gruppen zuordnen?

KL: Das kann man nicht sagen. Es gab Rückmeldungen von Radfahrern, dass sie sich viel sicherer auf dem Radschutzstreifen fühlen, es wurde aber auch berichtet, dass mitunter sehr knapp überholt wird. Autofahrer haben sich beschwert, dass sie Radfahrer nicht mehr überholen könnten, wobei ich dann aber immer gleich sage, dass der Radschutzstreifen nichts am gesetzlich vorgeschriebenen Überholabstand von 1,5 m innerorts ändert. Das heißt, dass ein Überholen eines Radfahrers bei unseren vorhandenen Straßenbreiten nur möglich ist, wenn der Gegenverkehr es zulässt. Der Radschutzstreifen endet ja gerade auf der Höhe des „Bussy Baby“ und wir stellen fest, dass dann auf dem Fußweg gefahren wird. An dem Problem wird aber gerade gearbeitet.

RW: Rund 67 % der Teilnehmer sagten, dass im Ort alle Rad fahren, egal ob alt oder jung, und mit 40 bzw. 31 % wurde die Erreichbarkeit der Ortsmitte mit dem Fahrrad als sehr gut bzw. gut bewertet. Das sind gute Voraussetzungen für eine fahrradfreundliche Kommune. Spiegelt sich das für Sie auch in der Realität wieder?

RK: Ja, es sind doch einige, die das Fahrrad nutzen. Man kommt auch schnell zum Einkaufen und gelangt auch sicher ans Ziel. Es laufen doch viele Straßen zusammen und wir haben auch breite Nebenstraßen auf denen man sich mit dem Fahrrad gerne bewegt.

RW: Die Themen Akzeptanz als Verkehrsteilnehmer, Sicherheitsgefühl als Radfahrer, Konfliktfreiheit zwischen Rad- und Fußverkehr sowie die Konfliktfreiheit zwischen Rad- und Autoverkehr wurden als sehr wichtig bzw. wichtig angesehen. Die tatsächlichen Konfliktsituationen zwischen den Verkehrsteilnehmern werden aber als nicht so gut wahrgenommen. Was kann Bad Wiessee verbessern?

RK: Leider haben wir immer noch einen Konflikt zwischen Fußgängern und Radfahrern an der Seepromenade. Zur Überwachung des Radfahrverbotes haben wir zwar einen Sicherheitsdienst beauftragt, eine räumliche Trennung des Rad-

und Fußverkehrs, bei der klar und eindeutig sichtbar ist, für wen der Weg bestimmt ist, wäre aber das Ziel. Wie sie wissen herrscht gerade an schönen Wochenenden viel Ausflugsverkehr auf unseren Straßen. Das führt natürlich zu Konflikten zwischen Rad- und Autoverkehr, gerade wenn sich der Verkehr staut und der Radschutzstreifen praktisch nicht zu benutzen ist.

RW: Frau Lange, Herr Kühn, danke für das Gespräch!

Das Gespräch wurde geführt mit Richard Westerberger (1. Vorsitzender des ADFC-Kreisverbandes Miesbach)

„Ich freue mich, dass es geklappt hat“ – ein Interview mit Sebastian Dürbeck



Auch Sebastian Dürbeck von der Fraktion der CSU gehört zu den Gemeinderatsmitgliedern, die in dieser Legislaturperiode erstmals mit am Ratstisch sitzen. Seit nunmehr 20 Jahren ist der

gebürtige Tegernseer in CSU und JU engagiert, um sich aktiv mit (kommunal)politischen Themen auseinanderzusetzen. Umso mehr freut es den jungen Familienvater, nun seit 2020 auch als gewählter Gemeinderat am Ortsgeschehen seiner Heimatgemeinde mitentscheiden zu können.

Bürgerbote (BB): Seit einem Jahr sind Sie nun im Gemeinderat tätig. Haben Sie sich ihre Arbeit und Aufgaben als Gemeinderat so vorgestellt?

Sebastian Dürbeck (SD): Erst einmal habe ich mich gefreut, dass ich gewählt worden bin, da für mich persönlich einfach die richtige Zeit gekommen war, um mich als Gemeinderat engagieren zu wollen. Außerdem macht mir die Arbeit im Gemeinderat sowie im Ausschuss, für den ich tätig bin, sehr viel Spaß, denn die Diskussionskultur und die Kommunikation innerhalb des Gemeinderates sind nicht nur angenehm, sondern auch noch überaus konstruktiv. Das sieht man, wie ich finde, an der Fülle von Themen, die wir in diesem einen Jahr bereits behandelt und entschieden haben.

BB: Mit der Zusammensetzung des neuen Gemeinderates wurde ja auch eine Art von Generationswechsel eingeläutet mit deutlich jüngeren

Mitgliedern. Was für Chancen birgt dies in Ihren Augen?

SD: Die Chance sehe ich vor allem darin, dass wir am Ratstisch eine gesunde Mischung in puncto Alter, Erfahrung und beruflicher Hintergründe haben – und damit gut die Bevölkerung von Bad Wiessee widerspiegeln. Meine Kolleginnen und Kollegen befinden sich teilweise in ganz unterschiedlichen Lebensphasen und setzen daher ihren Fokus auch auf ganz bestimmte Themen, um die es sich zu kümmern gilt.

BB: Wo liegt denn Ihr Fokus?

SD: Als selbständiger Projektmanager, der in der Marketing-Beratung für Hotellerie, Gastronomie und Mittelstand tätig ist, versuche ich natürlich mein berufliches Wissen einzubringen. Als Vater einer kleinen Tochter treibt mich aber auch das Thema Familie um. Und wenn man sich damit beschäftigt, landet man unweigerlich bei der Problematik des bezahlbaren Wohnraums – Wohnraum für junge Familien, Wohnraum für Normalverdiener oder etwa Hotel- und Gastronomiepersonal, welches eine tragende Säule unserer Tourismusregion darstellt. Leerstehende Rendite-Objekte, wie sie in den letzten Jahren leider das Tegernseer Tal prägen, sind der ab-

solute falsche Weg – und führen zwangsläufig zu einem Wegzug der jüngeren Generation.

BB: Und wie möchten Sie diese Problematik lösen?

SD: Ich kann mir vorstellen, dass wir das Thema Wohnen mit ganz neu gedachten Konzepten auf den Weg bringen können, beispielsweise durch die intelligente Umnutzung von Bestandsgebäuden. Ein „Fahrplan Wohnen“ als Leitidee, könnte womöglich auch den ein oder anderen Grundstücksbesitzer oder Bauträger hinsichtlich nachhaltiger Wohnraumkonzepte zu einer bedarfsgerechten Immobilienentwicklung bewegen. Es gibt immer wieder positive Beispiele in anderen Kommunen, die wir uns anschauen, und wenn's passt, auch mal abschauen können. Vor allem auch die Ideen und Impulse aus der Bevölkerung, die an meine Kollegen und mich herangetragen werden, sind bei solchen Denkprozessen Gold wert. Die Meinungen anderer zu hören und einzubringen, sehe ich als eine sehr wichtige Aufgabe eines Gemeinderates oder einer Gemeinderätin. Nicht nur beruflich, auch privat weiß ich, dass Kommunikation das Wichtigste überhaupt ist.

Sicherheitsdienst an der Seepromenade

Die Vorschriften der neu erlassenen Grünanlagensatzung sowie das Radfahrverbot – um die Einhaltung all dessen zu gewährleisten, gibt es einen Sicherheitsdienst an der Seepromenade, der bei Verstößen freundlich darauf hinweist, dass die Regelungen zu befolgen sind.

Anfänglich kontrolliert der Sicherheitsdienst nur am Wochenende, mit zunehmender Zahl von Urlaubern und Tagesausflüglern während der Saison wird dieser Service, der bis Ende September geboten sein wird, auch auf die Wochentage ausgeweitet werden.

Wahlhelfer gesucht

Am 26. September 2021 finden die Wahlen zum Deutschen Bundestag statt. Um die Wahlen abzuhalten und die Stimmzettel auszuzählen, bedarf es vieler Helfer, von denen die meisten aus dem Kreise der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Rathaus stammen. Dennoch wird noch weitere Unterstützung benötigt. Falls auch

Sie Interesse daran haben, als Wahlhelferin oder Wahlhelfer dabei zu sein, dann melden Sie sich bitte beim Wahlleiter der Gemeinde Bad Wiessee, Herrn Maximilian Macco unter Telefon: 08022/860 266 oder per Mail unter: m.macco@bad-wiessee.de

Auszug aus dem Beschlussbuch

aus der Sitzung des Gemeinderates Bad Wiessee vom 10.06.2021 öffentlicher Teil (Das gesamte Protokoll der Sitzung (öffentlicher Teil) kann auf der Internetseite der Gemeinde Bad Wiessee eingesehen werden.)

**TOP 5:
Erlass einer gemeindlichen Grünanlagensatzung
Sachverhalt:**

In vergangenen Jahren wurde vermehrt festgestellt, dass die im Eigentum oder Besitz der Gemeinde befindlichen Flächen von den Benutzern für verschiedene, z. T. wenig sachdienliche, Zwecke genutzt wurden.

Insbesondere die Wiesenflächen im Verlauf der örtlichen Seepromenade werden in zunehmendem Maße als Liegewiesen für Badegäste beansprucht, wodurch auch diverse Begleiterscheinungen wie beispielsweise die Ausübung von Sport (Federball, Fußball usw.) und Verunreinigungen (Verpackungsmaterial von Lebensmitteln) auftreten.

Des Weiteren wurden im Ordnungsamt auch vereinzelt Beschwerden bzgl. dem nach Ansicht der Beschwerdeführer nicht ordnungsgemäßen Mitführen von Hunden oder auch aufgrund der Fütterung von Tieren (insbesondere Enten) aktenkundig.

Seitens der Verwaltung wurde diesbezüglich bislang versucht, den vorgenannten Konfliktpunkten jeweils mittels kurzfristiger Maßnahmen (z.B. Hinweisbeschilderungen, zusätzliche Abfallbehälter / Hundetoiletten usw.) Abhilfe zu schaffen.

Um jedoch einheitliche und rechtlich verbindliche Regelungen zu treffen, bietet sich der Erlass einer entsprechenden Satzung über die Benutzung der öffentlichen Grünanlagen, eine sog. „Grünanlagensatzung“, an.

In einer derartigen Satzung werden Grünanla-

gen inkl. deren Einrichtungen und Bestandteile als öffentliche Einrichtungen der Gemeinde definiert.

Somit besteht die Möglichkeit, genaue Definitionen, bedarfsgerechte Verhaltensregeln, Verbote usw. festzulegen.

Das Baden im See ist jedoch nach den Grundsätzen des Gemeindegebrauchs (vgl. Art. 141 Abs. 3 BV, § 25 WHG, Art. 18 BayWG) erlaubt und lässt sich daher nicht gänzlich ausschließen.

Mit entsprechenden Regelungen kann die Situation in den Grünanlagen nach Auffassung der Verwaltung jedoch zufriedenstellend gelöst werden.

Rechtsgrundlage für die Grünanlagensatzung ist Art. 23 und 24 Abs. 1 Nr. 1 und Abs. 2 Gemeindeordnung (GO).

Demnach besteht gemäß Art. 24 Abs. 2 Satz 2 GO auch die Möglichkeit, Zuwiderhandlungen gegen die Vorschriften dieser Satzung als Ordnungswidrigkeit im eigenen Zuständigkeitsbereich der Gemeinde mit einer Geldbuße bis zu 2.500,- € zu ahnden.

Beschluss:

Die Grünanlagensatzung wird, wie im Anhang ersichtlich, beschlossen.

Der Erste BGM wird befugt, die vorliegende Satzung zu unterzeichnen, um sie umgehend in Kraft zu setzen.

Abstimmung:

Für den Beschluss:	17
Gegenstimmen:	0
Anwesend:	17
Persönlich beteiligt:	0

TOP 6:

Ergänzung der GeschO des GR zur Schaffung der Möglichkeit zur Durchführung von hybriden Sitzungen des GR

Sachverhalt:

Im nicht-öffentlichen Teil der Sitzung vom 11.05.2021 wurde beschlossen, hybride Sitzungen unter den, im dortigen Beschluss, genannten Voraussetzungen zuzulassen.

Des Weiteren wurde eine diesbezügliche Änderung der Geschäftsordnung des GR beschlossen.

Seitens der Verwaltung wurde der § 21a der bestehenden GeschO GR hinzugefügt, der die gewünschten Änderungen abbildet.

Hinweis:

Dieser Beschluss zur Änderung der GeschO bedarf einer 2/3 Mehrheit der Abstimmenden.

Beschluss:

Die Geschäftsordnung des GR wird, wie vorliegend, um den § 21a ergänzt.

Der Erste Bürgermeister wird ermächtigt, diese zu unterzeichnen und in Kraft zu setzen.

Hinweis:

Die für diesen Beschluss erforderliche 2/3 Mehrheit der Abstimmenden wurde erreicht.

Abstimmung:

Für den Beschluss:	17
Gegenstimmen:	0
Anwesend:	17
Persönlich beteiligt:	0

Nachstehend den ergänzten § 21a zur möglichen Durchführung von hybriden Sitzungen § 21a: Hybride Sitzungen

(1) Die Möglichkeit für die Mitglieder des Gemeinderates an einer virtuellen Teilnahme an regulären Sitzungen des Gemeinderates teilzunehmen, besteht.

Hiervon ausgenommen sind: der Vorsitzende (regelmäßig der 1. BGM) sowie dessen Stellvertreter(in) (regelmäßig der / die 2. BGM).

Hierbei ausgenommen sind auch: die virtuelle Teilnahme an Sondersitzungen, an Klausursitzungen und an allen anderen Sitzungen, die nicht im Sitzungsaal des Rathauses stattfinden.

- (2) Eine Quotierung der virtuellen Teilnehmer findet nicht statt.
- (3) Hybride Sitzungen dürfen jedoch nur dann stattfinden, wenn diese aus Gründen einer nachvollziehbaren Abwehr einer gegenwärtigen Gefahr durchgeführt werden sollen. Das Vorliegen dieser Lage wird vom 1. BGM im Vorfeld einer Sitzung festgestellt und ist in der jeweiligen Sitzungseinladung bekannt zu geben.
- (4) Mitglieder des Gemeinderates, die sich für eine virtuelle Teilnahme an den Sitzungen entscheiden, können sowohl an öffentlichen als auch an nicht-öffentlichen Sitzungen teilnehmen; dies beinhaltet gleichsam die Teilnahme am öffentlichen sowie am nicht-öffentlichen Teil einer GR-Sitzung.
- (5) Es ist zu gewährleisten, dass ein Übertragungsportal zu nutzen ist, welches nachgewiesen stabil läuft und alle Anforderungen des Datenschutzes erfüllt.
- (6) Mitglieder des GR, die virtuell an einer jeweiligen Sitzung teilnehmen möchten, müssen dies im Vorfeld, spätestens am Sitzungstag bis 15:00 h, der Verwaltung mitteilen. Geschieht dies nicht, kann nur eine physische Teilnahme erfolgen.

Seit 20 Jahren!
Ideen für Zuhause!



Küchen & Ambiente Hahn

Ausstellung und Verkauf
Finsterwalder Strasse 8
D-83703 Gmund a. Teg.
Tel. 0 80 22 – 705 820

Beratung auch Vor-Ort
www.hahn-kuechen.de

PARTNER DER
IMFK
GRUPPE



In Erinnerung an Peter Herzinger

Am 23. April 2021 verstarb der allseits beliebte und geschätzte Altwiesseer Peter Herzinger. 1935 geboren entstammte er einer der Familien, deren Leben seit Generationen stark mit den heimatischen Traditionen verbunden sind. Dennoch zog es ihn als jungen Mann, während seiner Gesellenzeit als Metzger, in andere Teile Deutschlands und auch eine Schiffsreise nach Amerika war geplant. Denn Peter Herzinger war einer, der das Reisen liebte. Reiseleiter, so erzählt seine Frau Annemarie, wäre sein Traumberuf gewesen. Doch es sollte anders kommen.

So kehrte er nach Wiessee zurück, arbeitete in diversen gastronomischen Betrieben und Metzgereien am Tegernsee und gründete schließlich gemeinsam mit seiner ersten Frau

Lotte das Freibad in Abwinkl, welches schon bald zu einer Institution werden sollte.

Denn der „Weißbierstrand“ der Herzingers war weitbekannt für seine musikalischen Fröhlichkeiten, seine Grillabende und seine herzliche Gastfreundschaft.

Für einige Jahre übernahmen sie zudem auch noch den Buachakeller am Bucherhang und bewirtete ihre Gäste somit auch in den Wintermonaten.

Neben der Gastfreundschaft war Peter Herzingers zweite Leidenschaft die Musik. So fing er bereits 1953 beim Gmunder Spielmannszug als Trommler an – Gmund deshalb, weil der Chef des Wiesseer Spielmannszuges es der Mühe nicht wert sah, einen Neuen einzuspielen.

Ein fataler Fehler, der den Gmundern zu Gute kam, denn mit Peter Herzinger hatten sie einen, der sich über Jahrzehnte aktiv und gesellig ins Vereinsleben einbrachte und so auch bei den Gmunder Gebirgsschützen und dem Trachtenverein der Neureuther ein wertvolles Mitglied wurde.

Nun wurde Peter Herzinger, der „Major“, wie ihn viele nannten, auf dem Wiesseer Bergfriedhof beigesetzt – unter herzlicher Anteilnahme und mit viel Musik, die ihm der Spielmannszug auf seinem letzten Weg zuteilwerden ließ.



Bereitschaften

BRK-Bereitschaft Bad Wiessee startet mit Präsenzausbildung und beteiligt sich weiterhin am Schnelltestkonzept des Landkreises Miesbach

Aufgrund der sinkenden Inzidenz und mit einem umfangreichen Hygienekonzept können wir wieder Aus- und Fortbildungen in Präsenz durchführen. Nach Monatelanger Pause ist es uns seit Anfang Juni möglich umfangreichere Ausbildungsveranstaltungen in Präsenz durchzuführen und im BRK-Katastrophenschutz- und Hilfe-

leistungszentrum Bad Wiessee zu üben. Wir sind überglücklich unsere Helferinnen und Helfer vor Ort fortbilden zu können und die Zeit der reinen Online-Veranstaltungen hinter uns zu lassen. Seit Anfang April beteiligt sich die BRK-Bereitschaft Bad Wiessee am Testkonzept des Landkreises Miesbach und ermöglicht kostenlose

Antigen-Schnelltests für die Bevölkerung am BRK-Katastrophenschutz- und Hilfeleistungszentrum. Bis dato wurden durch unsere Helferinnen und Helfer ca. 2000 Schnelltests (Stand: 10.06.21) durchgeführt.

Die genauen Öffnungszeiten und weitere Teststationen sowie die Registrierung sind unter

www.reihentestung.de zu finden.

Wer sich bei der BRK-Bereitschaft Bad Wiessee engagieren möchte kann sich in verschiedenster Art und Weise einbringen. Für Fragen und Interessierte stehen wir Ihnen unter bereitschaft@brk-badwiessee.de jederzeit zur Verfügung.

Gemeinde dankt Lehrerschaft von Bad Wiessee



Außergewöhnliche Umstände erfordern außergewöhnliche Maßnahmen. Dieser Satz beschreibt wohl für viele Menschen am besten, wie sie ihr Arbeits- oder/und Privatleben organisiert haben während der Lockdown-Zeiten. Ein Lied davon singen kann vor allem auch die Lehrerschaft, die in Ihrer Arbeitsweise stark eingeschränkt waren, viele Dinge anders oder neu organisieren und nicht selten improvisieren mussten. Grund genug, um einen herzlichen Dank auszusprechen.

Daher lud Bürgermeister Robert Kühn die Mitarbeiterschaft der Grundschule Bad Wiessee zum ersten LIVE Konzert der #wiesseerocks Reihe ein und brachte persönlich die Tickets vorbei.

„Wir alle wissen um Ihren enormen Einsatz und die Widrigkeiten während der Pandemie. Danke, dass Sie sich so aufopferungsvoll um unsere Kinder kümmern“, lauteten daher seine Dankesworte, die er an Rektorin Marianne Epp sowie deren Kollegium und Mitarbeiter richtete.

Bürgermeister Robert Kühn hat ein Herz für Menschen mit Behinderungen

Im Oktober 2020 wurden in Bad Wiessee zwei öffentliche Behinderten-Toiletten mit einem Euro-Schloss ausgestattet (an der Seepromenade und in Abwinkl beim Aquadom).

Für behinderte Personen, speziell für Rollstuhlfahrer, ist es dringend erforderlich, eine stets saubere und rund um die Uhr erreichbare Toilette aufsuchen zu können. Dabei hilft der Euro-

Schlüssel, um das entsprechende Schloss zu öffnen.

In Europa ist das Euro-Schloss weit verbreitet (daher der Name) und auch häufig an Autobahn-Raststätten und -Parkplätzen zu finden. Einen Euro-Schlüssel kann ein Behinderter mit entsprechendem Ausweis durch die Firma CBF-Darmstadt e. V. beziehen. Nähere Angaben dazu sind bei der Tourist-Info zu erfragen. In dringenden Fällen kann dort auch ein Euro-Schlüssel ausgeliehen werden. Es ist geplant, zwei öffentliche Toiletten-Häuschen zu erneuern (am Dourdanplatz und am Abwinkler Kurpark) und diese ebenso mit einem Behinderten-WC mit Euro-Schloss auszustatten.

Weitere Erleichterungen für Menschen mit Behinderungen sind geplant, wie z. B. ein Aufzug

im Rathaus, der behindertengerecht nach den vorgegebenen Normen eingebaut werden soll.

Auch der sich in Planung befindliche Neubau eines Schwimmbades (anstelle des Badeparks) soll nach entsprechenden Richtlinien barrierefrei und behindertengerecht (auch für Sehbehinderte) gestaltet werden (wie schon das Badehaus).

Sollte Jemand Vorschläge für weitere Verbesserungen in unserem Ort für behinderte Personen oder Anregungen diesbezüglich haben, so würde ich mich freuen, wenn man sich an den Bürgermeister oder auch an mich wenden würde.

*Veronika Schober
Behindertenbeauftragte
der Gemeinde Bad Wiessee
Tel.: 08022-81841*

Fronleichnam heuer anders



Am 3. Juni konnte die katholische Pfarrgemeinde bei strahlendem Sonnenschein wieder einen Gottesdienst an der Seepromenade feiern. Der Feiertag Fronleichnam bedeutet „Herren-Leib“ und soll allen Gläubigen zeigen, dass der Herr Jesus Christus immer in der Gestalt von Brot und Wein bei uns ist und dadurch mit allen Sinnen für uns erfahrbar ist. Gerne machen die Katholiken das mit einer Prozession in der Gemeinde deutlich. Da dies noch nicht möglich ist, konnten wir zumindest im Freien wieder vielen Mitchristen die Gelegenheit bieten, am Gottesdienst teilzunehmen.

Für die katholische Pfarrgemeinde: Gertrud Stadler

„Was ich immer schon mal erzählen wollte“ – Geschichten und Anekdoten von Seniorinnen und Senioren aus dem Landkreis

Nun ist es soweit, das Buch „Was ich immer schon mal erzählen wollte“, Geschichten und Anekdoten von Seniorinnen und Senioren des Landkreises Miesbach aus ihrer Kinder- und Jugendzeit ist auf dem Markt. Über 140 Ge-

schichten wurden eingereicht. Sie spiegeln trotz aller schwerer Zeiten eine oft heitere und bemerkenswerte Kindheit wieder. Schreckliche Ereignisse wie zum Beispiel ein Meuchelmord, die Flucht oder Tieffliegerangriffe werden von

helfenden Taten abgelöst. Heimweh, Sehnsucht und Träumen abgelöst. Der Erfindergeist, Entdeckungsfreude bis hin zum Forscherdrang durch Lausbuben- und Dirndlgeschichten abgerundet. Die vergangenen 100 Jahre des Zeitgeschehens in und um den Land-



kreises Miesbach und den erzählten Personen werden herzerfrischend wiedergegeben.

Das Buch (192 Seiten/gebunden) kann im Buchhandel zu einem Preis von 22,40 € erworben werden.

Ein herzliches Dankschön der Wasserwacht

Mit der endgültigen Schließung des Badeparks teilte die Gemeinde Bad Wiessee mit, dass bereits gezahlte Eintritte in Form von Wertkarten, Jahres- und Saisonkarten sowie Gutscheinen rückerstattet werden. Gleichzeitig wurde darauf hingewiesen, dass man auch auf die Rückzahlung verzichten und diese als Spende der Wasserwacht zukommen lassen könne. Eine Idee, die anscheinend Anklang fand, denn so kam eine Spende von 3.288,79 € zusammen. Bürgermeister Robert Kühn überreichte dieses Geld nun an Thomas Mielke, der als Vertreter der Wasserwacht gerne zu solch einem Anlass ins Rathaus kam.

„Dass unsere Bade- und Saunagäste die Gelegenheit ergriffen haben, die Wasserwacht finanziell mit dem Verzicht auf Rückzahlung zu unterstützen, finde ich großzügig und wunderbar zugleich. Dies zeigt, dass viele den Einsatz und das Engagement der Wasserwacht zu schätzen und zu würdigen wissen“, so Robert Kühn.

Und übrigens: Wer die Arbeit der Wasserwacht auch weiterhin unterstützen



möchte, kann dies über eine Mitgliedschaft des Fördervereins tun. Infos gibt's über: www.wasserwacht-badwiessee.de

Der Vdk informiert

Der VdK sieht in den Entscheidungen des Bundesfinanzhofs (BFH) zur Doppelbesteuerung von Renten Licht und Schatten. Die verhandelten Klagen von zwei Rentnern hatten zwar keinen Erfolg, allerdings wies das Gericht darauf hin, dass künftige Rentnerjahrgänge von einer doppelten Besteuerung ihrer Renten betroffen sein dürften. Konkret legte der Bundesfinanzhof fest, dass der Grundfreibetrag bei der Berechnung

des steuerfreien Rentenbezugs unberücksichtigt bleiben muss. Auch Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge, die der Steuerpflichtige selbst trägt, müssen künftig unberücksichtigt bleiben. VdK-Präsidentin Verena Bentele kritisiert ganz deutlich: „Das Urteil ist eine Ohrfeige für die Politik. Der Bundesfinanzhof hat klar gemacht, dass es künftig zu Fällen von Doppelbesteuerung kommen kann. Deshalb ist nun die Politik

gefordert, schnellstmöglich eine Neuregelung zu beschließen, die eine Doppelbesteuerung künftig ausschließt. Positiv zu bewerten ist, dass der Bundesfinanzhof klar festgelegt hat, was bei der Berechnung des steuerfreien Rentenbezugs berücksichtigt werden darf und was nicht. Das schafft ein Stück Klarheit für die Rentnerinnen und Rentner.“

Bentele sieht bei einer Neuausrichtung der Rentenbesteuerung weitergehenden Handlungsbedarf: „Wir brauchen eine Reform, die vor allem arme Rentnerinnen und Rentner in den Blick nimmt. Deren kleine Renten dürfen nicht auch noch besteuert werden. Der VdK fordert deshalb dringend, dass der steuerliche Grundfreibetrag von aktuell 9.744 auf 12.600 Euro angehoben wird.“

Außerdem sei es notwendig, die Steuererklärung für Rentnerinnen und Rentner zu vereinfachen, so Bentele: „Es kann nicht sein, dass von hochbetagten Rentnerinnen und Rentnern verlangt wird, die viel zu komplizierte Steuererklärung auszufüllen. Vorbild für eine Änderung könnte ein vereinfachtes Verfahren wie in Mecklenburg-Vorpommern sein. Dort können alle Rentnerinnen und Rentner auf die Abgabe einer umfassenden Einkommenssteuererklärung ver-

zichten, wenn sie nur Einnahmen aus der gesetzlichen Rentenversicherung haben.“

Neues vom Ortsverband

Die Inzidenzzahlen sind gefallen, und es ist zu hoffen, dass es so bleibt. Wir können nun unser Bürgerstüberl für unsere Mitglieder und VdK-Interessierte unter den vorgeschriebenen Hygienemaßnahmen wieder öffnen.

Im Juli wäre der erste und der letzte Donnerstag offen, ab August dann jeder Donnerstag.

Da im Innenbereich vorläufig nur maximal 10 Personen erlaubt sind, bitte ich Sie, sich bei unserer Stüberlwirtin Frau Renate Hopfenspirger unter der Telefonnummer 08022/82849 anzumelden. Bei schönem Wetter ist auf der Terrasse auch noch Platz.

Auch unser Geburtstagskranzli könnte im Sommer in der Königslinde stattfinden, dazu werden alle Geburtstagskinder der letzten Monate zu Kaffee und Kuchen eingeladen. (Siehe Glückwunschkarte)

Der Termin wird natürlich bekanntgegeben. Ich freue mich auf ein gesundes Wiedersehen!

Ihre Hedwig Eiter

mit der Vorstandschaft des VdK Ortsverbandes Bad Wiessee. Bitte beachten Sie auch unsere Internetseite: VdK Bad Wiessee

Spielbanken sind wieder geöffnet

Am Mittwoch, 09. Juni 2021 öffneten die Bayerischen Spielbanken in allen staatlichen Casinos das Große Spiel (Roulette und Black Jack) und das Automatenspiel. Die Sicherheit der Gäste sowie der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hat dabei höchste Priorität. Das umfassende Hygienekonzept, das für die Bayerischen Spielbanken erarbeitet wurde, wird zum Schutz aller konsequent umgesetzt.

Die wichtigsten Bestandteile des Hygienekonzepts sind:

- FFP2-Maskenpflicht für Gäste
- Inzidenzwert 50 bis 100: 3 G-Regel (getestet, geimpft, genesen) greift

- Inzidenzwert >100: Bundes-Notbremse tritt in Kraft
- Regelmäßige Desinfektion der Spielautomaten und der Jetons
- Mindestabstand zwischen den Spielautomaten von 1,50 m
- Plexiglas Abtrennungen am Roulette- und Black Jack Tisch
- Dem Gast stehen Auszahlterminals für Wechselungen und Kartenbuchungen zur Verfügung.
- Zurückgegebene Casino-Cards werden desinfiziert
- Der Gast erhält an der Kasse geschützt durch Plexiglas seinen Gewinn



- Desinfektionsspender werden bereitgestellt, um die erforderliche häufige Handhygiene zu ermöglichen. Es werden Reinigungsintervalle für gemeinsam genutzte Räumlichkeiten, Arbeitsmittel und sonstige Kontaktflächen vorgegeben, die den Infektionsschutz weiter verbessern. Durch die Registrierungspflicht bei den Bayerischen Spielbanken ist eindeutig feststellbar, welche Gäste zu welchem Zeitpunkt in den Spielbanken waren. Dadurch besteht die Möglichkeit, eine eindeutige Rückverfolgung von möglichen Infektionsketten im Bedarfsfall sicherzustellen.

Anlässlich der Eröffnung der Spielbank von Bad Wiessee besuchte Bürgermeister Robert Kühn die Direktorin Margit Hirsch, um ihr für den Neustart Glück und Erfolg zu wünschen.

BÜHNE. BAR. RESTAURANT. CASINO.

EINFACH MAL Danke SAGEN

MIT DEN GESCHENKPAKETEN
DER SPIELBANK BAD WIESSEE

Ihre
GESCHENK-
PAKETE
auf
www.spielbanken-bayern.de

SPIELBANK BAD WIESSEE
www.spielbanken-bayern.de

Glücksspiel kann süchtig machen.
Spielteilnahme ab 21 Jahren. Informationen
und Hilfe unter www.spielbanken-bayern.de

»»»» EINLADUNG ««««

zur Dienstversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Bad Wiessee

Am Freitag, den 16. Juli 2021 um 19:00 Uhr fin-

det im Gasthof Zur Post eine Dienstversammlung statt. Das Erscheinen aller aktiven Feuerwehrdienstleistenden in Dienstkleidung ist Pflicht.

Rettungsübung der FFW

Wenn ein schwerer Autounfall passiert, ist es die vorrangige Aufgabe der Feuerwehr, den oder die Insassen so schnell und so schonend wie möglich aus dem Autowrack zu befreien und dem Rettungsdienst zu übergeben. Ausbilder der Firma Weber Rescue Systems übten diesen Ernstfall mit der Feuerwehr Bad Wiessee und einigen Kollegen der Feuerwehr Rottach-Egern in einer eintägigen Schulung, bestehend aus einer theoretischen sowie einer praktischen Einheit. Anhand dreier unterschiedlicher Szenarien konnten so verschiedene Techniken und Gerätschaften ausprobiert werden und zum Einsatz kommen. Ein herzlicher Dank ging an die zuständigen Ausbilder und die Mitarbeiter des Bauhofs Bad Wiessee, die die Beschaffung und

den Transport der für die Übung notwendigen Schrottautos organisiert hatten.



 <p>Autohaus Schlosser BAD WIESSEE seit über 60 Jahren</p>	 <p>Autorisierter Ford-Servicebetrieb</p>	 <p>SSANGYONG Made in Korea Vertragshändler</p>	 <p>DAIHATSU MADE IN JAPAN Autorisierter Servicebetrieb</p>
<p>Wiesseer Straße 118 · D-83707 Bad Wiessee · Telefon: 080 22 – 820 18 · Fax: 080 22 – 820 17 www.autohaus-schlosser.com · info@autohaus-schlosser.com</p>			

designXhaus

ALLES UNTER EINEM DACH - KOMPETENZ IN PLANEN, BAUEN UND EINRICHTEN



ecoline-holzsystembau.de



xmobil.de/studioX



cwbaumanagement.de



HAUS KOMPETENZ
ZENTRUM



studioX



CW
BAU
MANAGEMENT

designXhaus.de | Münchner Straße 140 | 83703 Gmund am Tegernsee

Alpine Mobilität der Zukunft

Seit 19. Juni 2021 rollt der Münchener Bergbus nach Kreuth. An der zehnwöchigen Pilotphase des Alpenvereins München & Oberland sind drei Bergregionen beteiligt.

Der Alpenverein München & Oberland definiert die Anforderungen an nachhaltige alpine Mobilität und Tourismuslenkung der Zukunft so: „Unsere Mitglieder möchten nachhaltig in die Berge – ohne sich dort auf den Füßen zu stehen, ohne Stau und ohne Parkplatzwahnsinn. Aber eben auch rasch und bequem.“ Mit der Investition in dieses Pilotprojekt möchte der Alpenverein seine Verantwortung der Natur, den Bergen und den zukünftigen Generationen gegenüber wahrnehmen. „Wir freuen uns, dass wir mit der Urlaubsregion DER TEGERNSEE Teil dieser Kooperation sind und mit dem Bergbus die Verkehrs- und Parkplatzsituation insbesondere im Bergsteigerdorf Kreuth nachhaltig entspannen können“, so Christian Kausch, Geschäftsführer der Tegernseer Tal Tourismus GmbH (TTT), der bei der Pressekonferenz in München dabei war. Am 19. Juni startete zunächst eine zehnwöchige Pilotphase des Mobilitätsprojekts. Die Landes-

hauptstadt und mit ihr die „Grüne“ 2. Bürgermeisterin Münchens, Katrin Haberschaden, unterstützen das Bergbus-Projekt ebenso wie der MVV und die MVG. Stadt und Land sollen gleichermaßen profitieren, wenn jeden Samstag um 6.30 Uhr in München ein Bus in Richtung Blaubeerge startet und über Bad Wiessee und Kreuth bis nach Steinberg am Rofan fährt. Der Bergbus transportiert neben Kinderwägen auch Fahrräder und Kletterausrüstung. Tickets können online auf der Buchungsplattform gelöst werden, DAV-Mitglieder erhalten einen Rabatt. In Zusammenarbeit mit den Gemeinden, die der Bus anfährt, wird ein ganzheitliches Konzept zur Tourismussteuerung und Sensibilisierung von Bergaktivitäten verfolgt. Tourentipps, lokale Empfehlungen und geltende Hinweise werden entsprechend an jeder Haltestelle vorgestellt. Alle Informationen zu den Abfahrts- und Ankunftszeiten, Haltestellen und Ticketpreise sind auf der Website des Alpenvereins München & Oberland aufgeführt: www.muenchnerbergbus.de. Zwei weitere Busse fahren in die Regionen Chiemgau und Ammergau.



Wir suchen Dich!

➤ **Service Aushilfe (m/w/d)**
 ➤ **Passionierte Service- und Küchenmitarbeiter (m/w/d) in Vollzeit**

Unser „*Lieblingsplatz*“ in Gmund am Tegernsee eröffnet Mitte August und steht unter dem Motto: Kaffee & gesunde regionale Spezialitäten.
 Wir freuen uns auf deine Bewerbung -> office@lieblingsplatzamtegernsee.de

Wir bieten...

- junges und dynamisches Team
- abwechslungsreiches Arbeitsumfeld
- Raum zur eigenen Ideenentfaltung
- geregelte Arbeitszeiten
- wertschätzende Bezahlung
- Mitarbeiter Benefits

Du bist...

- kreativ
- stellst dich gern neuen Herausforderungen
- engagiert & motiviert
- freundlich & höflich
- eine aufgeschlossene Persönlichkeit
- eigenverantwortlich & interessiert

Deine Aufgaben...

- Zubereitung von kleinen Speisen
- Zubereitung von kalten und warmen Getränken
- Bedienung der Gäste
- Mitwirkung bei Events
- Versch. Service Aufgaben

NIMM DIR ZEIT, FÜR DAS WAS DICH GLÜCKLICH MACHT!



Kosmetik

Carpe diem
 ... genieße den Tag

Christiana Brandl
 0 80 22 - 66 05 32

Lohbinderweg 7
 83700 Rottach-Ägern

NEU

www.kosmetikcarpediem.de

Besuchen Sie mich auf meiner neuen Website.



Onlineshop

ABWINKLER HOF

Restaurant, Ringbergstr. 43, Tel. +49 8022 83868, www.abwinklerhof.de, kein Ruhetag

ALPENSTÜBERL

Bistro, Sanktjohanserstr. 8, Tel. +49 8022 8596363, www.fellners-tegernsee.de, Ruhetag: So./Mo.

AM SONNENBICHL

Hotel-Restaurant, Sonnenbichl 1, Tel. +49 8022 98730, www.amsonnenbichl.de

AUERALM

Almwirtschaft, Tel. +49 8022 83600, www.aeralm.de, Ruhetag: Mo.

BELLA ITALIA

Restaurant-Pizzeria, Adrian-Stoop-Str. 25, Tel. +49 8022 857694, www.tegernsee.com/a-bella-italia

BOARHOF

Hofladen & Café, Max-Obermayr-Weg 6, Tel. +49 8022 271425, www.brotzeit-leben.de, Ruhetag: So./Mo./Di./Mi.

CITY GRILL

Bistro/Imbiss, Münchner Str. 17, Tel. +49 8022 2719625, www.tegernsee.com/a-city-grill, Ruhetag: Sa./So.

DA MIMMO

Restaurant, Sanktjohanserstr. 82, Tel. +49 8022 82250, www.ristorante-da-mimmo.com, Ruhetag: So.

DAS FERDINAND IM HOTEL REX

Restaurant, Münchner Str. 25, Tel. +49 8022 86200, www.hotel-rex.de

EDDY'S BODEGA

Restaurant, Münchner Str. 34, Tel. +49 8022 857666, www.eddys-bodega.de, kein Ruhetag

FISCHEREI BISTRO BAD WIESSEE

Bistro, Überfahrtweg 15, Tel. +49 8022 857495, www.fischerei-tegernsee.com, Ruhetag: Mo./Di./Mi.

FREIHAUS BRENNER

Restaurant-Café, Freihaus 4, Tel. +49 8022 86560, www.freihaus-brenner.de, kein Ruhetag

HAUSER

Bäckerei & Café, Lindenplatz 8, Tel. +49 8022 81246, www.tegernsee.com/a-baekerei-hauser, Ruhetag: So.

HEUSTAD'L

Bar/Weinstube, Setzbergstr. 4, Tel. +49 8022 857188, www.heustadl-badwiessee.de, kein Ruhetag

IL BUON GELATO

Eiscafé, Lindenplatz 4
 Tel. +49 8022 5071197, www.tegernsee.com/a-il-buon-gelato, kein Ruhetag

KÖNIGSLINDE AM SEE

Restaurant & Café & Konditorei, Lindenplatz 3, Tel. +49 8022 83817, www.koenigslinde-am-see.de, Ruhetag: Do.

KRUPP

Café & Konditorei, Adrian-Stoop-Str. 8, Tel. +49 8022 7048888, www.tegernsee.com/a-cafe-krupp-1, kein Ruhetag

LA VELA

Restaurant-Pizzeria, Am Strandbad 22, Tel. +49 8022 664407, www.lavela-tegernsee.com, Ruhetag: Di.

MISTER VU

Asia-Restaurant, Münchner Str. 15, Tel. +49 8022 2719015, www.mrvurestaurant.de, kein Ruhetag

NIEDERSTUB'N

Restaurant, Sanktjohanserstr. 9, Tel. +49 8022 6739441, www.tegernsee.com/a-niederstubn, Ruhetag: Di./Mi.

RESI VON DER POST

Restaurant, Zilcherstr. 14, Tel. +49 8022 98650, www.hotel-resi-von-der-post.de, Ruhetag: Mo.

SAN MARCO

Eiscafé, Adrian-Stoop-Str. 7, Tel. +49 8022 8598694, Ruhetag: Mo.

SCHNEIDER'S BAR 4

Bar, Prinzenruhweg 4, Tel. +49 8022 8599091, www.tegernsee.com/a-bar-4, kein Ruhetag

SCHUSTERS MILCH- & KAFFEEBAR

Café, Münchner Str. 35, Tel. +49 8022 1887877, www.tegernsee.com/a-schuster-kaffeebar, Ruhetag: Mo./Di./Mi.

SEEGARTEN

Hotel-Restaurant, Café, Adrian-Stoop-Str. 4, Tel. +49 8022 98490, www.seegartenhotel.de, Ruhetag s. Internetseite

SEEHÜTTN BAD WIESSEE

Café, Seepromenade Bad Wiessee, Tel. +49 8022 865546

S'ROESLER SPEISEMEISTEREI

Restaurant mit Café im Hotel Terrassenhof, Adrian-Stoop-Str. 50, Tel. +49 8022 8630, www.terrassenhof.de, kein Ruhetag

THAI STÜBERL IM HOTEL BUSSI BABY

Restaurant, Sanktjohanserstr. 46, Tel. +49 8022 8670, www.bussibaby.com, Ruhetag: So./Mo.

TRATTORIA RUSTICALE

Restaurant, Haggasse 49, Tel. +49 8022 857725, www.trattoria-rusticale.de, Ruhetag: Do.

WEINBAUER

Weinstube-Restaurant, Hirschbergstr. 22, Tel. +49 8022 66490, www.hotel-bellevue-badwiessee.de, kein Ruhetag

WINNER'S BISTRO & BAR

Restaurant, Winner 1, Tel. +49 8022 18850, www.tegernsee.com/a-winners-bistro-bar, kein Ruhetag

ZUR POST

Hotel-Gasthof, Lindenplatz 7, Tel. +49 8022 86060, www.hoga-zur-post.de, kein Ruhetag

WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm

**Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen**
kostenlos und unverbindlich
ein Angebot anfordern

03944 - 36160
www.wm-aw.de

GLASEREI MOSER
Meisterbetrieb

- › Glasreparatur
- › Glasdächer
- › Glasduschen
- › Gestrennwände
- › Ganzglasanlagen
- › Spiegel nach Maß
- › Lackiertes Glas
- › Bildereinrahmung

Glaserei Moser · Carl-Müller-Weg 1 · 83684 Tegernsee
Telefon 08022 / 10324 · Fax 08022 / 10189
info@glaserei-moser.de · www.glaserei-moser.de

Schutzhüllen – auch Maßanfertigungen
für Gartenmöbel, Lounge- / Sitzgruppen uvm.
Material: robust, atmungsaktiv oder Klarsicht
Feinmaß vor Ort - kostenfrei!

Schutzhüllen Ecker
Aribostraße 18 · 83700 Rottach Egern
Tel.: +49 (0) 80 22 - 271 47 82
+49 (0) 178 - 418 68 63
E-Mail: eckerpetra7@gmail.com

IMMOBILIEN
REGINA BEILHACK
MEINE HEIMAT. IHR ZUHAUSE

www.regina-beilhack.de

83707 Bad Wiessee · Münchner Strasse 20
M 0 171 . 314 29 38
T 0 80 22 . 7 47 62
immobilien@regina-beilhack.de

Garten & Naturstein

atrion tegernsee
Bau&WohnGalerie

**Exclusive Beläge
für Ihre Terrasse**

Besuchen Sie unsere Ausstellung! Gmund-Moosrain · www.atrion-tegernsee.de **stang**

Elektro Schmidbauer GmbH

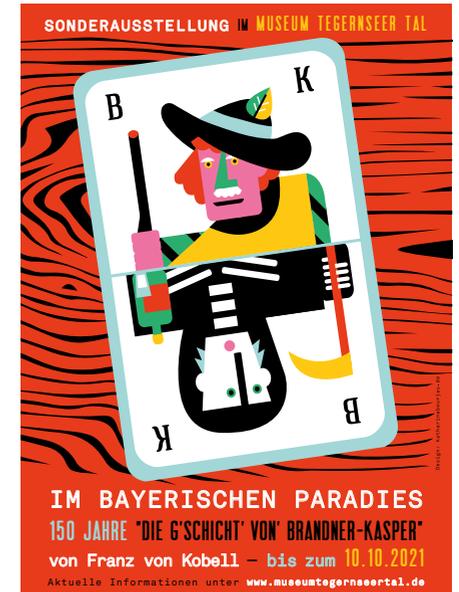
- Anlagenprojektierung • Installation •
- Beleuchtung • Hausgeräte •
- Miele-Fachhändler •
- EIB/KNX- Anlagen •
- Zertifizierter Fachbetrieb für
senioren- und behindertengerechte
Elektrotechnik •

Ihr Partner seit 1938

83703 Dürnbach • Münchner Str. 148 • Tel. 08022 / 7372 • Fax 74354
E-Mail: Elektro-Schmidbauer@t-online.de

Museum Tegernseer Tal – Sonderausstellung 2021 Im bayerischen Paradies 150 Jahre Die G'schicht' von' Brandner-Kasper

1871 veröffentlichte der Münchner Mineralogieprofessor und Schriftsteller Franz von Kobell (1803-1882) in der Zeitschrift Fliegende Blätter seine in oberbayerischer Mundart verfasste G'schicht' von' Brandner-Kasper. Schon in ihrem ersten Satz wird deutlich, dass sie im Tegernseer Tal spielt, dem der Autor eng verbunden war. „Der Brandner-Kasper is a' Schlosser g'west und hat bei Tegernsee a' kloa's Häusl g'habt, hübsch hoch ob'n a'm Albach ...“ Dort pflegt Kasper auch seine Liebe zum Jagen und Scheibenschießen, bis ihn eines Tages unvermutet der Tod zu Hause aufsucht. Unter Einsatz von reichlich Kersch'ngest (und eines rechtzeitig zur Seite gebrachten Gras-Obers) gewinnt er dem Boalkramer beim Kartenspiel zusätzliche Lebensjahre ab. Die freuen ihn allerdings nicht mehr, nachdem er seine Frau Traudl (im Kampf der bayerischen Armee gegen die freiheitsliebenden Tiroler) auch seine beiden Söhne verloren hat. So lässt er sich vom Tod überreden, wenigstens einen Probe-Blick ins Paradies zu werfen, und bleibt schließlich freiwillig dort. Franz von Kobells zugleich humorvolle und anrührende Geschichte ist zu einem bayerischen Klassiker geworden. Bis heute hat sie zu zahlreichen Neufassungen angeregt – als Theaterstück, Musical und Film sowie in der bildenden Kunst. Die Sonderausstellung erzählt die Geschichte des Brandner Kasper und ihre Wirkungsgeschichte nach – mit Objekten aus dem



Museumsbestand, mit vielfältigen Leihgaben und mit einem Augenzwinkern. An einer Hörstation im Dachgeschoss sind Kobells Original-Erzählung und passende Musik zu hören. Öffnungszeiten:
Mittwoch – Samstag von 10 – 13 Uhr,
Sonntag von 13 – 16 Uhr
Die Museumssaison endet am 10. Oktober
Führungen (nur nach Voranmeldung und gemäß den aktuellen Verordnungen) unter Tel: 08022/4862

Das Tal – sozial?

Jährliche Radrundfahrt der SPD Ortsvereine am 24. Juli

Die seit vielen Jahren stattfindende jährliche Radrundfahrt der SPD Ortsvereine um den Tegernsee, die sich jeweils mit einem aktuellen Thema beschäftigt, findet dieses Jahr am Sams-

tag, den 24. Juli 2021 statt. Sie steht in diesem Jahr unter dem Motto „Das Tal – sozial?“ Start ist um 10:00 Uhr mit Rad, Helm und ein paar Stunden Zeit in Gmund am Bahnhofplatz. Als Programm ist vorgesehen, dass zunächst dort die Gmunder Tafel vorgestellt wird. Dann

Veranstaltungen

geht es weiter nach Tegernsee, wo das Jugendzentrum Planet X besucht werden soll. In Rottach-Egern/Kreuth ist als Schwerpunkt die Situation der Mitarbeiter-innen in Pflegeeinrichtungen im Tegernseer Tal (Wohn-, Einkommens- und Lebenssituation) vorgesehen und in Bad Wiessee die der Mitarbeiter-innen in gastronomischen Betrieben.

Die Radrundfahrt ist ein Angebot an Jung und Alt, mit Interesse für die Herausforderungen in unserem Tal. Der Ortsverein Bad Wiessee freut sich auf diese besondere kommunale, alle Orte berührende Themenfahrt. Bei starkem Regen fällt die Rundfahrt aus. Wir besprechen dann die Themen in einer Gaststätte in Gmund.



vhs Oberland e.V.

vhs-Zentrum im Tegernseer Tal,

Tegernsee, Max-Josef-Str. 13, Telefon-Nr. 08024-46789 60
tegernsee@vhs-oberland.de

Unsere Angebote im Juli

Yoga Spezial: Yoga für den Rücken 3x ab Do., 01.07., 18:30 Uhr

Faszienyoga – Fayo nach Roland Liebscher 3x ab Do., 08.07., 10:00 Uhr,

Exkursion: mit dem Gebietsbetreuer und Förster unterwegs – Wallberg Risserkogel So., 11.07., 08:45 Uhr

Altes Fenster in neuem Glanz Fr., 16.07., 18:00 Uhr

Fotobuch – Workshop Sa., 24.07., 14:00 Uhr

Das Ferienprogramm entnehmen Sie bitte unserer Homepage, sie finden es auch unter
www.unser-ferienprogramm.de/tegernsee/programm.php

Wir bitten Sie zu beachten:

- **Teilnahme an einem Kurs / einer Veranstaltung nur mit vorheriger Anmeldung möglich**
-
- **Keine Testpflicht bei einer Inzidenz unter 50**
-
- **Maskenpflicht besteht im gesamten Haus bis zum Platz**

Wir freuen uns, Sie wieder persönlich bei uns begrüßen zu können
Ihr vhs-Team



Veranstaltungen

Musik in Bad Wiessee in der Sommersaison 2021

Donnerstag, 01.07.2021

18:30 Uhr Blasmusik am See - Kurpark Abwinkl

Es erklingen Melodien böhmisch-bayerischer Blasmusik der Wiesseer Musi.

Ort: Kurpark Abwinkl, Hubertusstr., 83707 Bad Wiessee, Open Air Veranstaltung, Eintritt frei, (Normal auf ca. 200 qm, Aufgrund Corona bedingter Auflagen, eher weniger qm)

Freitag, 02.07.2021

19:30 - 21:30 Uhr #wiesseerocks - Trovasur

Mit Trovasur macht die cubanische Musik einen unerwarteten Abstecher nach Bayern

Preis: 11,00 € Online-Tickets zzgl. Gebühren, Ort: Seepromenade Ortsmitte am Pavillon, 83707 Bad Wiessee
Open Air Veranstaltung, Eintritt 11,00 €, ca. 250 Personen, auf ca. 800 qm

Montag, 05.07.2021

18:30 Uhr Blasmusik am See - Seepromenade Bad Wiessee

Es erklingen Melodien böhmisch-bayerischer Blasmusik der Wiesseer Musi.

Ort: Seepromenade Ortsmitte am Pavillon, 83707 Bad Wiessee, Open Air Veranstaltung, Eintritt frei, (Normal auf ca. 200 qm, Aufgrund Corona bedingter Auflagen, eher weniger qm)

Montag, 12.07.2021

18:30 Uhr Blasmusik am See - Seepromenade Bad Wiessee

Es erklingen Melodien böhmisch-bayerischer Blasmusik der Wiesseer Musi.

Ort: Seepromenade Ortsmitte am Pavillon, 83707 Bad Wiessee, Open Air Veranstaltung, Eintritt frei, (Normal auf ca. 200 qm, Aufgrund Corona bedingter Auflagen, eher weniger qm)

Donnerstag, 15.07.2021

18:30 Uhr Blasmusik am See - Kurpark Abwinkl

Es erklingen Melodien böhmisch-bayerischer Blasmusik der Wiesseer Musi.

Ort: Kurpark Abwinkl, Hubertusstr., 83707 Bad Wiessee, Open Air Veranstaltung, Eintritt frei, (Normal auf ca. 200 qm, Aufgrund Corona bedingter Auflagen, eher weniger qm)

Freitag, 16.07.2021

19:30 - 21:30 Uhr #wiesseerocks - Christian Christl (4-Mann)

#wiesseerocks - Christian Christl (4-Mann)

Preis: 11,00 € Online-Tickets zzgl. Gebühren, Ort: Seepromenade Ortsmitte am Pavillon, 83707 Bad Wiessee
Open Air Veranstaltung, Eintritt 11,00 €, ca. 250 Personen, auf ca. 800 qm

Montag, 19.07.2021

18:30 Uhr Blasmusik am See - Seepromenade Bad Wiessee

Es erklingen Melodien böhmisch-bayerischer Blasmusik der Wiesseer Musi.

Ort: Seepromenade Ortsmitte am Pavillon, 83707 Bad Wiessee, Open Air Veranstaltung, Eintritt frei, (Normal auf ca. 200 qm, Aufgrund Corona bedingter Auflagen, eher weniger qm)

Montag, 26.07.2021

18:30 Uhr Blasmusik am See - Seepromenade Bad Wiessee

Es erklingen Melodien böhmisch-bayerischer Blasmusik der Wiesseer Musi.

Ort: Seepromenade Ortsmitte am Pavillon, 83707 Bad Wiessee, Open Air Veranstaltung, Eintritt frei, (Normal auf ca. 200 qm, Aufgrund Corona bedingter Auflagen, eher weniger qm)

Donnerstag, 29.07.2021

18:30 Uhr Blasmusik am See - Kurpark Abwinkl

Es erklingen Melodien böhmisch-bayerischer Blasmusik der Wiesseer Musi.

Ort: Kurpark Abwinkl, Hubertusstr., 83707 Bad Wiessee, Open Air Veranstaltung, Eintritt frei, (Normal auf ca. 200 qm, Aufgrund Corona bedingter Auflagen, eher weniger qm)



Veranstaltungen

Freitag, 30.07.2021

19:30 - 21:30 Uhr #wiesseerocks - Hoamatbeat

Sonderkonzert

Preis: 11,00 € Online-Tickets zzgl. Gebühren, Ort: Seepromenade Ortsmitte am Pavillon, 83707 Bad Wiessee
Open Air Veranstaltung, Eintritt 11,00 €, ca. 250 Personen, auf ca. 800 qm

Montag, 02.08.2021

18:30 Uhr Blasmusik am See - Seepromenade Bad Wiessee

Es erklingen Melodien böhmisch-bayerischer Blasmusik der Wiesseer Musi.

Ort: Seepromenade Ortsmitte am Pavillon, 83707 Bad Wiessee, Open Air Veranstaltung, Eintritt frei, (Normal auf ca. 200 qm, Aufgrund Corona bedingter Auflagen, eher weniger qm)

Montag, 09.08.2021

18:30 Uhr Blasmusik am See - Seepromenade Bad Wiessee

Es erklingen Melodien böhmisch-bayerischer Blasmusik der Wiesseer Musi.

Ort: Seepromenade Ortsmitte am Pavillon, 83707 Bad Wiessee, Open Air Veranstaltung, Eintritt frei, (Normal auf ca. 200 qm, Aufgrund Corona bedingter Auflagen, eher weniger qm)

Donnerstag, 12.08.2021

18:30 Uhr Blasmusik am See - Kurpark Abwinkl

Es erklingen Melodien böhmisch-bayerischer Blasmusik der Wiesseer Musi.

Ort: Kurpark Abwinkl, Hubertusstr., 83707 Bad Wiessee, Open Air Veranstaltung, Eintritt frei, (Normal auf ca. 200 qm, Aufgrund Corona bedingter Auflagen, eher weniger qm)

Freitag, 13.08.2021

19:30 - 21:30 Uhr #wiesseerocks - Cagey Strings

Sonderkonzert

Preis: 11,00 € Online-Tickets zzgl. Gebühren, Ort: Seepromenade Ortsmitte am Pavillon, 83707 Bad Wiessee
Open Air Veranstaltung, Eintritt 11,00 €, ca. 250 Personen, auf ca. 800 qm

Montag, 16.08.2021

18:30 Uhr Blasmusik am See - Seepromenade Bad Wiessee

Es erklingen Melodien böhmisch-bayerischer Blasmusik der Wiesseer Musi.

Ort: Seepromenade Ortsmitte am Pavillon, 83707 Bad Wiessee, Open Air Veranstaltung, Eintritt frei, (Normal auf ca. 200 qm, Aufgrund Corona bedingter Auflagen, eher weniger qm)

Montag, 23.08.2021

18:30 Uhr Blasmusik am See - Seepromenade Bad Wiessee

Es erklingen Melodien böhmisch-bayerischer Blasmusik der Wiesseer Musi.

Ort: Seepromenade Ortsmitte am Pavillon, 83707 Bad Wiessee, Open Air Veranstaltung, Eintritt frei, (Normal auf ca. 200 qm, Aufgrund Corona bedingter Auflagen, eher weniger qm)

Veranstaltungen

Donnerstag, 26.08.2021

18:30 Uhr Blasmusik am See - Kurpark Abwinkl

Es erklingen Melodien böhmisch-bayerischer Blasmusik der Wiesseer Musi.

Ort: Kurpark Abwinkl, Hubertusstr., 83707 Bad Wiessee, Open Air Veranstaltung, Eintritt frei, (Normal auf ca. 200 qm, Aufgrund Corona bedingter Auflagen, eher weniger qm)

Freitag, 27.08.2021

19:30 Uhr #wiesseerocks - Salonorchester „Summertime“

Im Rahmen der Sonderkonzerte „Bad Wiessee rockt“ gestalten das Salonorchester Bad Wiessee und die „Jazz und Latin“-Combo erstmalig gemeinsam ein Konzert an der Seepromenade

Preis: 11,00 € Online-Tickets zzgl. Gebühren, Ort: Seepromenade, 83707 Bad Wiessee
Open Air Veranstaltung, Eintritt 11,00 €, ca. 250 Personen, auf ca. 800 qm

Montag, 30.08.2021

18:30 Uhr Blasmusik am See - Seepromenade Bad Wiessee

Es erklingen Melodien böhmisch-bayerischer Blasmusik der Wiesseer Musi.

Ort: Seepromenade Ortsmitte am Pavillon, 83707 Bad Wiessee, Open Air Veranstaltung, Eintritt frei, (Normal auf ca. 200 qm, Aufgrund Corona bedingter Auflagen, eher weniger qm)

Montag, 06.09.2021

18:30 Uhr Blasmusik am See - Seepromenade Bad Wiessee

Es erklingen Melodien böhmisch-bayerischer Blasmusik der Wiesseer Musi.

Ort: Seepromenade Ortsmitte am Pavillon, 83707 Bad Wiessee, Open Air Veranstaltung, Eintritt frei, (Normal auf ca. 200 qm, Aufgrund Corona bedingter Auflagen, eher weniger qm)

Donnerstag, 09.09.2021

18:30 Uhr Blasmusik am See - Kurpark Abwinkl

Es erklingen Melodien böhmisch-bayerischer Blasmusik der Wiesseer Musi.

Ort: Kurpark Abwinkl, Hubertusstr., 83707 Bad Wiessee, Open Air Veranstaltung, Eintritt frei, (Normal auf ca. 200 qm, Aufgrund Corona bedingter Auflagen, eher weniger qm)

Freitag, 10.09.2021

19:30 - 21:30 Uhr #wiesseerocks - Landfunk Tirol

Von „echter“ Volksmusik bis zu Schlager, Discofox, aktuellen Partyhits und rockigen Gassenhauern wird das gesamt Musikspektrum für Jung bis Alt perfekt abgedeckt

Preis: 11,00 € Online-Tickets zzgl. Gebühren, Ort: Seepromenade Ortsmitte am Pavillon, 83707 Bad Wiessee
Open Air Veranstaltung, Eintritt 11,00 €, ca. 250 Personen, auf ca. 800 qm

Montag, 13.09.2021

18:30 Uhr Blasmusik am See - Seepromenade Bad Wiessee

Es erklingen Melodien böhmisch-bayerischer Blasmusik der Wiesseer Musi.

Ort: Seepromenade Ortsmitte am Pavillon, 83707 Bad Wiessee, Open Air Veranstaltung, Eintritt frei, (Normal auf ca. 200 qm, Aufgrund Corona bedingter Auflagen, eher weniger qm)

Montag, 20.09.2021

18:30 Uhr Blasmusik am See - Seepromenade Bad Wiessee

Es erklingen Melodien böhmisch-bayerischer Blasmusik der Wiesseer Musi.

Ort: Seepromenade Ortsmitte am Pavillon, 83707 Bad Wiessee, Open Air Veranstaltung, Eintritt frei, (Normal auf ca. 200 qm, Aufgrund Corona bedingter Auflagen, eher weniger qm)

Donnerstag, 23.09.2021

18:30 Uhr Blasmusik am See - Kurpark Abwinkl

Es erklingen Melodien böhmisch-bayerischer Blasmusik der Wiesseer Musi.

Ort: Kurpark Abwinkl, Hubertusstr., 83707 Bad Wiessee, Open Air Veranstaltung, Eintritt frei, (Normal auf ca. 200 qm, Aufgrund Corona bedingter Auflagen, eher weniger qm)



Ihr regionaler Bauträger vor Ort
Unser Zuhause - wird Ihre Heimat!

Baugrundstücke gesucht
gerne auch mit Altbestand

HIWO Wohnbau GmbH Immobilien

Miesbacher Str. 3 · 83703 Gmund · Tel: 0 80 22 / 7 05 86 31 · hiwo@hiergeist.de

Veranstaltungen

Freitag, 24.09.2021

19:30 - 21:30 Uhr #wiesseerocks - Tomay & sei Krawallerie

Sonderkonzert

Preis: 11,00 € Online-Tickets zzgl. Gebühren, Ort: Seepromenade Ortsmitte am Pavillon, 83707 Bad Wiessee

Open Air Veranstaltung, Eintritt 11,00 €, ca. 250 Personen, auf ca. 800 qm

Montag, 27.09.2021

18:30 Uhr Blasmusik am See - Seepromenade Bad Wiessee

Es erklingen Melodien böhmisch-bayerischer Blasmusik der Wiesseer Musi.

Ort: Seepromenade Ortsmitte am Pavillon, 83707 Bad Wiessee, Open Air Veranstaltung, Eintritt frei, (Normal auf ca. 200 qm, Aufgrund Corona bedingter Auflagen, eher weniger qm)

Regelmäßige Veranstaltungen in Bad Wiessee im Juli

Täglich

09:30 Uhr Malen auf Papier oder Leinwand Atelier Jutta Stumböck, Auerstr. 28. Preis pro Stunde: 15,00 € exkl. Materialkosten

Montags

18:30 Uhr Blasmusik am See - Seepromenade Bad Wiessee Seepromenade Ortsmitte am Pavillon, Eintritt frei

19:00 Uhr Luftgewehrschießen für Gäste und Einheimische Schützenhaus am Sportplatz, Preis: ab 5,00 €

Dienstags

10:30 Uhr Geführte E-MTB-Tour Tourist-Information Bad Wiessee, Lindenplatz 6, Anmeldung bis spätestens

125 Jahre
Energie für die Region.

e-werk
TEGERNSEE

AUS DER REGION
FÜR DIE REGION

Wir sind für Sie da. Rufen Sie uns an!
www.ewerk-tegernsee.de • Tel. 08022 - 1830

Veranstaltungen

Montagmittag 12 Uhr bei der Tourist-Information Bad Wiessee, Telefon: 08022 86030 kostenfrei mit Tegernsee-Card & Gästekarte

13:30 Uhr Sommer-Erlebniswanderung Tourist-Information Bad Wiessee, Lindenplatz 6 Anmeldung unter der Telefonnummer 08022/ 86030. kostenfrei mit TegernseeCard & Gästekarte

18:00 Uhr Biergartenmusik auf der Weinbauerbühne Weinbauer, Hirschbergstr. 22. Stimmungsvolle Musik für Alt und Jung, kostenfrei

18:30 Uhr Skat Hotel Gasthof Zur Post, Lindenplatz 7 Skat nach den Regeln des DSKV. Preis: ab 4,00 €

19:00 Uhr Ökumenische Abendandacht im Freien mit Musik Aquadome Überfahrtweg 13, kostenfrei

Mittwochs

14:00 Uhr Bunte Sommervielfalt - Kräutertführung Tourist-Information Bad Wiessee, Lindenplatz 6. Anmeldung unter der Telefonnummer 08022/ 86030. Kostenfrei mit TegernseeCard & Gästekarte

18:00 Uhr Dämmerchoppen im Biergarten, Hotel Gasthof zur Post, Lindenplatz 7, 7.7. Tegernseer Hüttenmusi, 14.7. Isarbriada, 21.7. Tegernseer Hüttenmusi, 28.7. Blechbriada, kostenfrei

Donnerstags

18:00 Uhr Blasmusik auf der Weinbauerbühne Weinbauer, Hirschbergstr. 22. Stimmungsvolle Musik für Alt und Jung, kostenfrei

14-tägig im Juli am 1. & 15. & 29.07.

18:30 Uhr Blasmusik am See - Kurpark Abwinkl, Eintritt frei

14-tägig im Juli am 08. & 22.07. 19:30 Uhr Jazz & Latin Combo Seepromenade Ortsmitte am Pavillon, Eintritt frei

Freitags

09:00 Uhr Geführte Bergtour Tourist-Information Bad Wiessee, Lindenplatz 6 Anmeldung unter der Telefonnummer 08022/ 86030, kostenfrei mit TegernseeCard & Gästekarte

17:00 Uhr Kutschenfahrt zur Schwarzentenn Alm Parkplatz Buch Bad Wiessee, Buch 2, mit anschließendem Grillabend. Reservierungen unter +49 175 4307345. Preis: 25,00 €

Sonntags

16:30 Uhr Salonorchester Seepromenade Ortsmitte am Pavillon, Eintritt frei

18:00 Uhr Dämmerchoppen im Biergarten, Hotel Gasthof zur Post, Lindenplatz 7, 4.7. Die Reiwias, 11.7. Heufeld Musikanten, Oberland Wirtshausmusi, 25.7. Miggamus, kostenfrei

Veranstaltungen in Bad Wiessee im Juli

Freitag 02.07.2021 19:30 Uhr #wiesseerocks - Trovasur Seepromenade Ortsmitte am Pavillon, Eintritt ab 11,00 €

20:00 Uhr Tegernseer Volkstheater - „Passwort zum Herzen“ Hotel Gasthof Zur Post, Lindenplatz 7, Preis: ab 18,00 €

Dienstag 06.07.2021 19:30 Uhr Salonorchester „Der Deutsche Schlager von Werner Bochmann bis Udo Jürgens“ Seepromenade Ortsmitte am Pavillon, Eintritt frei

Dienstag 13.07.2021 19:30 Uhr Salonorchester „Eine Kleine Nachtmusik“ Seepromenade Ortsmitte am Pavillon, Eintritt frei

Mittwoch 14.07.2021 10:00 Uhr Tegernseer Heimatführer - Wanderung nach Holz (Ortsteil Bad Wiessee), Treffpunkt Parkplatz Rohbogner Hof Bad Wiessee, Rohbognerstraße, Preis: 7,00 €

Freitag 16.07.2021 19:30 Uhr #wiesseerocks - Christian Christl (4-Mann) Seepromenade Ortsmitte am Pavillon, Eintritt ab 11,00 €

Dienstag 20.07.2021 10:00 Uhr Tegernseer Heimatführer - „Steinadlerwanderung in Bad Wiessee“ Treffpunkt: Parkplatz Söllbach, Preis: 13,00 € Kostenfrei mit TegernseeCard & Gästekarte

19:30 Uhr Salonorchester „Zauber der Ballettmusik“ Seepromenade Ortsmitte am Pavillon, Eintritt frei

Veranstaltungen

Dienstag 27.07.2021 19:30 Uhr Salonorchester „Dichter, Bauer und andere Herren der Musikwelt“ Seepromenade Ortsmitte am Pavillon, Eintritt frei

Mittwoch 28.07.2021 10:00 Uhr Tegernseer Heimatführer - Schnupper-Waldbaden Treffpunkt Freihaus Brenner, Freihaus 4, Preis: 7,00 €

Freitag 30.07.2021 19:30 Uhr #wieseerocks - Hoamatbeat Seepromenade Ortsmitte am Pavillon, Eintritt ab 11,00 €

20:00 Uhr Tegernseer Volkstheater - „Passwort zum Herzen“ Hotel Gasthof Zur Post, Lindenplatz 7, Preis: ab 18,00 €

Veranstaltungen Tegernseer Tal vom 01.07.2020 bis 31.07.2020

Veranstaltungen Rund um den See



Alle auf einen Blick: Die Veranstaltungen im Monat Juli für das gesamte Tegernseer Tal entnehmen Sie bitte dem monatlichen Veranstaltungskalender, der in den Tourist-Informationen erhältlich ist, sowie unter www.tegernsee.com

Die große Weinauswahl.
Die Viertel-Liter-Schoppen und seine ideenreiche Küche haben den Weinbauer beliebt und berühmt gemacht!
Der Weinkeller überzeugt mit überwiegend deutschen Qualitätsweinen ausgesuchter Weinerzeuger.
Unsere Köche legen großen Wert auf regionale, heimische Produkte und die frische Zubereitung der Speisen.

ganzjährig:
jeden Donnerstag
Offenfrische Hax'n

Essen ... Trinken ... Genießen ...
Weinbauer - Hirschbergstr. 22 - 83707 Bad Wiessee - Telefon 0 80 22 / 66 49 - 0
www.hotel-bellevue-badwiessee.de

Ihr Sanitätshaus
am Tegernsee

Meisterbetrieb



Orthopädie -
u. Rehathechnik
Leitner

Münchner Straße 39
83707 Bad Wiessee
Telefon 08022 823 07

www.orthopaedie-leitner.com

Wir sind für Sie da!

Soziales



Mehrgenerationenhaus Begegnungszentrum Tegernseer Tal



Leo-Slezak-Str. 8 • 83700 Rottach-Egern • Tel.: 08022/24949

Entdecken Sie unsere Angebote ...

... denn es gibt hier für jeden etwas zu finden:

- Offener Treff, um in Gemeinschaft Zeit zu verbringen, Interessen zu leben, Erfahrungen auszutauschen und Neues zu entdecken
- Kochen und Mittagessen oder Frühstück in Gesellschaft
- Generationenspezifische sowie generationenübergreifende Angebote
- Die Möglichkeit, sich entsprechend seiner Interessen ehrenamtlich zu engagieren
- Angebote in den Bereichen Gesundheit, Bewegung, Bildung, Kultur und Kreativität
- Beratung und Vermittlung von Unterstützungsleistungen

Miteinander • Füreinander

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

es freut uns sehr, Ihnen mitteilen zu können, dass wir Sie nun zu unserer bunten Angebotspalette auch auf unsere Gartenfläche beim Mehrgenerationenhaus einladen können.



Wir wünschen Ihnen einen Sommer mit vielen schönen Tagen und vielfältigen Möglichkeiten, sich in angenehmer Atmosphäre zu begegnen. Ganz besonders freuen wir uns auf ein Wiedersehen mit Ihnen.

Es grüßt Sie von Herzen das Team des Mehrgenerationenhauses.

Für Fragen, Informationen und Anregungen stehen wir Ihnen gerne telefonisch unter 08022 - 24949 oder mobil 0151 - 57516443 zur Verfügung,
E-Mail: Petra.Villinger@caritasmuenchen.de
<https://www.caritas-nah-am-naechsten.de/mehrgenerationenhaus-rottach-egern>

Gefördert von:



Gemeinden im
Tegernseer Tal



Mein Sprung ins Glück: „Es ist alles wie immer, nur besser.“



Immobilienökonom Anton Hiltmair steht für eine ganzheitliche Beratung für Senioren im Bereich der Immobilienverrentung. Die glückliche Seniorin Anna H. hat das viel diskutierte Thema der Verrentung für sich entdeckt und hat sich nach intensiven Überlegungen entschlossen den Schritt zu wagen – mit Erfolg.

Die Münchnerin Anna H. hat mehrere Jahrzehnte bei einer Münchner Bank gearbeitet. Jetzt ist die 67-jährige in Rente. „Endlich habe ich Zeit, mich voll und ganz den schönen Dingen des Lebens zu widmen“, so die Seniorin. Ein Problem hat Anna H. allerdings: Die Rente ist zwar ausreichend, aber bei den aktuellen Lebenshaltungskosten und Ihren Wünschen auch nicht üppig. Zudem ist der Großteil ihres Vermögens in der Immobilie gebunden.

Anna H. macht sich Sorgen und Gedanken, wie sie sich im Ruhestand ein schönes Leben gestalten soll, ohne den über Jahre gewohnten Standard aufgeben zu müssen. Sie wohnt in einem Eigenheim im Münchner Westen, jedoch ist das Haus noch nicht komplett abbezahlt. Den Restkredit muss sie nun von ihrer Rente bezahlen. Das sind erst mal keine rosigen Aussichten. Schließlich hat sie über all die Jahre mit

ihrem Wohneigentum Vermögen angehäuft. Eigentlich eine sehr gute Entscheidung, die Anna H. für ihre Altersvorsorge getroffen hatte. Dieses Dilemma beschäftigt die ehemalige Bankerin. In Gesprächen mit Freunden, welche teilweise mit den gleichen Problemen zu kämpfen haben, erfährt sie von einer Möglichkeit ihre Immobilie in Barvermögen umzuwandeln.

Es gibt mittlerweile verschiedene Modelle, seine Immobilie in Barvermögen umzuwandeln ohne Ausziehen zu müssen. In der Fachsprache nennt man das „Verrentung der Immobilie“ oder „Immobilienverrentung“.

Anna H. sucht sich als erstes einen kompetenten Partner für die Verrentung. Die Freunde empfehlen ihr Anton Hiltmair, Geschäftsführer der Münchner Firma Wohnen & Gut Leben mit Sitz in München Haidhausen. Der Münchner Unternehmer ist seit 10

Jahren ein zuverlässiger Partner in diesem Bereich und hat schon vielen Münchner Senioren zu mehr finanziellem Freiraum im Alter verholfen. „Herr Hiltmair hat mich zuerst im Detail über die verschiedenen Varianten der Immobilienverrentung und die notarielle Sicherheit, welche dahintersteckt, aufgeklärt“ sagt die Münchner Seniorin.

Das besondere bei dem lokalen Münchner Unternehmen Wohnen & Gut Leben ist, dass gemeinsam mit dem Eigentümer der Immobilie ein Konzept erarbeitet wird, das auf die persönliche Situation und die Wünsche für den Ruhestand abgestimmt ist. In einem gemeinsamen Gespräch analysiert Hiltmair die Wünsche von Anna H. - den Wert der Immobilie, Kredite, Erben, ihre monatliche Rente und natürlich Ihre Zukunftswünsche. Der Wert der Immobilie wurde über einen externen Gutachter in Erfahrung gebracht, die Gutachterkosten hat seine Firma vorab getragen.

Im zweiten Schritt erhielt Sie ein individuell angepasstes Angebot. „Erst als Frau H. absolut überzeugt von der vorgeschlagenen Variante war, haben wir die nächsten Schritte der Verrentung angestoßen. Es gibt hier naturgemäß immer viele Fragen seitens der Senioren, weil es eine weitreichende Entscheidung ist. Deshalb beraten wir auch kostenlos und unverbindlich – wir möchten die Immobilie für die Eigentümer erst verrenten, wenn diese sich auch glücklich und verstanden fühlen“, erzählt uns Geschäftsführer Hiltmair.

Bei der Münchner Seniorin Anna H. hat das Modell auf Nießbrauchbasis gepasst. Sie ist nun endlich den Restkredit los und hat neben ihrer Rente auch noch ein komfortables Finanzpolster zur Verfügung. Zudem würden ihr sogar noch die Mieteinnahmen zustehen, falls sie später doch irgendwann aus der Immobilie ausziehen müsste. Zugleich ändert sich in ihrem normalen Alltag nichts: Sie kann weiterhin in ihren vertrauten vier Wänden bleiben. Ihr Leben lang.

„Ich habe das Angebot in Ruhe mit meiner Familie und meinem Steuerberater besprechen können. Am Ende waren wir alle überzeugt. Ich warte den Sprung

in die Verrentung“, so die 67-jährige Münchnerin.

Nur vier Wochen nach der Beauftragung hatte Wohnen & Gut Leben einen ersten potenziellen Käufer an der Hand: Einen Familienvater. Er will für seine Tochter mit einem Immobilienerwerb vorsorgen. Hiltmair: „Die Immobilie ist und bleibt die Heimat unserer Verkäufer. Deshalb ist es wichtig, einen Käufer zu finden, der die Immobilie zu schätzen weiß. Und die beiden müssen sich sympathisch sein.“ Anna H. hat innerhalb von nur vier Wochen ihre Immobilie verkauft. Heute freut sie sich darüber, dass sie den Sprung ins Glück gewagt hat. „Es ist alles wie immer, nur besser“, findet sie. „Ich lebe weiterhin wie gewohnt. Aber frei von Schulden. Und mit genügend Geld für die Zukunft. Jetzt kann ich endlich die schönen Dinge im Leben genießen“, so Anna H.

Kostenfreie und unverbindliche Beratung oder Informationsunterlagen anfordern:

Wohnen & Gut Leben GmbH
Seestraße 37, 83700 Rottach-Egern
Telefon 08022 - 50 95 70
info@wohneundgutleben.de



Didi's Tipp:

Welche Verrentungsvariante zu Ihrer persönlichen Situation und Ihren Wünschen passt, finden Sie ganz einfach mit 10 Fragen heraus - **kostenfrei und unverbindlich auf www.wohneundgutleben.de**



NACHBARSCHAFTSHILFE Tegernseer Tal

Die Nachbarschaftshilfe Tegernseer Tal bietet mit seinen ehrenamtlichen Helfern unbürokratische und schnelle Hilfe für Menschen im gesamten Tegernseer Tal, die bestimmte anfallende Arbeiten oder Tätigkeiten nicht mehr oder vorübergehend nicht selbst bewältigen können. Zum Beispiel begleiten die Helfer ältere Mitbürger beim Einkaufen oder sie gehen bei kleineren technischen Schwierigkeiten zur Hand. Aber auch, wenn ein Elternteil unvorhergesehen ausfällt, kann Hilfe in die Familie geschickt werden.

Mit einer breiten Palette an Hilfsangeboten ergänzt die Nachbarschaftshilfe Tegernseer Tal somit das vorhandene, professionelle Hilfsangebot rund um den Tegernsee.

Wir konnten durch die anhaltende niedrige Corona-Inzidenz wieder den gewohnten Betrieb aufnehmen. Unser Büro ist montags und donnerstags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr geöffnet. Ansonsten können Termine von Montag bis Freitag vormittags telefonisch vereinbart werden.

Hochfeldstr.27, 83684 Tegernsee

Tel. 08022/706563, Fax 08022/4123

www.nachbarschaftshilfe-tegernseertal.de

info@nachbarschaftshilfe-tegernseertal.de

Eltern und Kinder

Endspurt

Bei einem Inzidenzwert von 21 durften wir nach Pfingsten in die letzte Etappe des verbleibenden Kindergartenjahres 2020/21 starten. Dies bedeutet auch für unsere Vorschulkinder die letzten Wochen im Kindergarten. Vollgepackt mit Aktivitäten, die wir coronakonform anbieten und teilweise spontan organisieren. Verkehrserziehung/Schulwegtraining mit der Polizei, Schultüten basteln, Waldtage, Schulranzenfest und Abschiedsfeiern.

Für die künftigen Schulkinder gibt es einen Neustart in der Schule, und für einige Wiesseer Kinder den Start ins Kindergartenleben. Hierfür fand für unsere „neuen“ Eltern ein Elternabend (natürlich unter Einhaltung der Hygieneregeln), vollgespickt mit Informationen, statt. Außerdem konnten unsere „neuen“ Eltern den Kindergarten besichtigen und kennenlernen, da die Anmeldung ja nur Online vorstattenging.

Uschi Fischbacher für das Kiga Team

ZAM GARTLN – wir sind Zukunft

Liebe Eltern, liebe Kinder, liebe Wiesseer Bürger, wer träumt nicht von einem Rückzugsort im Grünen, umgeben von blühenden Pflanzen und Kräutern. Die Hände mal wieder richtig dreckig machen, frische Früchte naschen oder Gemüse ernten. Weckt das nicht auch in Ihnen Kindheits-erinnerungen?

Super – dann haben wir eine Idee. Bewerbt euch bis 30. August 2021 für die Interessensgemeinschaft „zam gartln“ in Bad Wiessee. Wir werden zusammen gartln, ernten, grillen und den Kindern

ihren Freiraum zur individuellen Entwicklung ermöglichen.

Es wird Kinderbeete geben, nach Absprache auch Einzelbeete und Gemeinschaftsbeete. Natürlich müssen wir alle ranklotzen, von nichts kommt nichts. Viel ehrenamtliche Arbeit wird auf uns zukommen, um in der Gemeinschaft einen Rückzugsort zwischen Blumen, Kräuter, Gemüse und Obst zu erschaffen. Kinder sollen sich freibewegen können, es soll ein Treffpunkt für alt und jung sein. Jeder kann Mitglied werden.

Grundvoraussetzung sind: Respektvoller Umgang, Kinder sind laut, dass sollte man akzeptieren, keine Scheu sich die Hände schmutzig zu machen und auch mal richtig anzupacken.

Um das Projekt starten zu können, ist eine Aufnahmegebühr von 120 Euro pro Familie, Ehepaar oder Single nötig. Diese ist nur einmalig zu zahlen und gilt für 2 Jahre. Jedem der Mitglieder sollte jedoch bewusst sein, dass dies nur die Unkosten für eine Absicherung des Grundstücks, Versicherung der Mitglieder etc. trägt.

Für Pflanzen, Erde, Beete und Geräte werden noch weitere Kosten anfallen. Ich bin ehrlich zu

ihnen und schreibe es in den Aufruf, nicht dass sie danach überrascht sind. Zudem wird es für die Gemeinschaft einen Aufnahmestopp für 2 Jahre geben. Beginn ist September 2021.

Ich würde mich freuen, wenn sich der ein oder andere Wiesseer Bürger für dieses einmalige Projekt bei uns in der Gemeinde begeistern kann. Gerne können sie mir noch weitere Fragen stellen oder gleich ihre Mitgliedschaft beantragen.

Die Bewerbungsfrist endet am 30.08.2021.

Kontakt: Bettina Prestel, ehrenamtliche Beauftragte für Kinder & Familie in der Gemeinde Bad Wiessee, Email: kinder-familie-badwiessee@web.de

Kinderferienspaß am Tegernsee

Trotz Corona – die Kinder sollen nicht auf ihren Ferienspaß am Tegernsee in den Sommerferien verzichten. In allen Orten erwartet sie unter Einhaltung der Hygienebedingungen ein buntes Kinderferienprogramm mit abwechslungsreichen Aktivitäten. Das Programm gibt es heuer wieder ausschließlich online, damit gegebenenfalls auf kurzfristige Änderungen reagiert werden kann.

Bald stehen die bayerischen Sommerferien vor der Tür. Spannung, Spiel und vor allem wieder: Spaß. Das alles hat die Urlaubsregion DER TEGERNSEE Kindern und Jugendlichen zu bieten – und das Angebot ist mindestens so gehaltvoll und spannend wie ein Überraschungsei. Allerdings weiß man hier schon im Vorfeld, was drinsteckt: Das Ferienprogramm ist auch in diesem Jahr gefüllt mit jeder Menge Spiel, Spaß und Aktionen zu Wasser und zu Lande und sorgt dafür, dass in den Sommerferien garantiert keine Langeweile aufkommt. Ganz im Gegenteil: Mitmachen ist die Devise! Der „Ferienspaß mit dem Kraxl Max!“ bündelt eine Vielfalt unterschiedlichster Aktivitäten in den Gemeinden Rottach-Egern, Kreuth, Bad Wiessee und Gmund sowie der Stadt Tegernsee. Sommerzeit ist Draußen-Zeit und daher gibt es auch in diesem Jahr wieder jede Menge Wasserspaß im sailingcenter Tegernsee bei Surf- und



Segelkursen und einem Alpenrundflug mit einer Cessna. Weiter stehen auch Eselwanderungen mit dem „Eseltreff am Tegernsee“ auf dem Programm – die freundlichen Langhohren freuen sich schon auf die kleinen Begleiterinnen und Begleiter ab 7 Jahre. Auch die VHS hat wieder zahlreiche Kurse im Angebot und im Atelier der Tegernsee Keramik in Rottach-Egern können Kinder kreativ mit Ton arbeiten. Und das sind längst nicht alle Veranstaltungsangebote. Das detaillierte Programm gibt es ausschließlich online unter www.unser-ferienprogramm.de/tegernsee, wo es auch laufend aktualisiert wird.

Infos zum Kinderferienprogramm:

Nicola Erhardt,

Tegernseer Tal Tourismus GmbH,

Tel: 08022 9273836,

n.erhardt@tegernsee.com

Auf die Plätze, fertig ... Musikschule!

Die Freude ist groß bei uns in der Musikschule – nicht nur können wir den Unterricht wieder in Präsenz durchführen, wir blicken auch froh und tatkräftig in die Zukunft: nicht nur der bestehende Unterricht, auch Schnupperstunden für alle Interessierten oder noch Unentschlossenen aller Altersstufen sind wieder persönlich möglich, wir freuen uns über viele Anfragen. Darüber hinaus berät Sie unser Musikschulteam gerne über alle Fragen zum Musikunterricht und allem, was so dazu gehört. Zusätzlich werden wir das Angebot für unsere kleineren Musikantinnen und Musikanten von

0 – 8 Jahren erweitern: mit musikalischer Früh-erziehung, Orff-Gruppe, Musikmäusen, Musikzwerge, uvm. bestehen viele Möglichkeiten des Kennenlernens und der Entwicklung der Freude an Musik, sowohl im Musikschulgebäude als auch vor Ort in den Gemeinden. Auch hier freuen wir uns über alle Anfragen und informieren Sie gerne.

Sie erreichen uns:
telefonisch unter 08022 4708 oder per Email
unter info@musikschule-tegernseer-tal.de

Herzlich Grüße, Ihre Musikschule

Servus liebe Fussballjungs und -mädels

Wir möchten wieder mit der Hans Dorfner Fußballschule in Kreuth-Enterbach Fussballferien mit einem interessantem Trainings- und Spiele-Programm durchführen.

Voraussetzung ist natürlich, dass uns Corona kein Strich durch die Rechnung macht. Das hoffen wir, denn alle sind ja schon heiss auf Fussball und Spass im Freien.

Unser ursprünglich für Pfingsten geplanter Kurs wird nun auf November verschoben. Wir wollen damit sicher sein, dass er durchgeführt werden kann.

Er beginnt am Dienstag, dem 2.11.2021 um 09:30 Uhr und dauert bis Freitag 5.11.2021 16:00 Uhr. Eingeladen sind alle Kids im Alter von 6-14 Jahren. Im Preis sind natürlich wieder das Mittagessen und viele Ausrüstungsgegenstände sowie Urkunden und Preise enthalten.

Meldet euch bitte bei der Fussballferien Homepage an und ihr seid dabei. Wichtig ist noch, dass der eingezahlte Betrag zurückerstattet wird, wenn wir wegen der Corona-Pandemie nicht starten können.

Also viel Spass und drückt uns die Daumen, dass wir uns im November treffen dürfen!

Euer Günter Suchant
FC Real Kreuth



Aktueller Kurs
 Für alle Kids im Alter von 6-14 Jahren!

Kreuth
4 Tage Fußballferien
Di. 02.11.-Fr. 05.11.2021

169,-€

Anmeldung, genauere Informationen, alle weiteren Termine und die Stützpunktadressen findet ihr auf unserer Homepage unter:



www.fussballferien.de

Neuigkeiten von der Hillary-Stiftung Deutschland

Bad Wiessee-„Helen's Nepal visit“, heißt der Titel des 30-minütigen Videos, das im Internet in voller Länge unter <https://www.youtube.com/watch?v=b05zJV1UPOs> oder auch ganz einfach über NEWS auf der Homepage www.hillary-stiftung.de abgerufen werden kann.

Es zeigt die neuesten Hilfsprojekte in der Everest-Region, die durch Spendengelder ermöglicht wurden, und von der neuen Patronin Helen Clark aus Neuseeland (geboren 1950) offiziell eröffnet wurden.

„Die weltweite Hillary-Stiftungs-Familie ist endlich glücklich und dankbar, dass sich die 37. Premierministerin von Neuseeland, die von 1999–2008 im Amt war, und danach von 2009–2017 das Entwicklungsprogramm der Vereinten Nationen leitete, sich nun ehrenamtlich für den Himalayan Trust zur Verfügung stellt“, freut sich Ingrid Versen, die 1990 in Bad Wiessee die Stiftung Deutschland gründete und seitdem leitet. „Ich lernte Helen Clark 2008 bei der Gedenkfeier für Edmund Hillary auf Schloss Windsor kennen, wohin Königin Elizabeth II eingeladen hatte“, ergänzt Versen. Helen Clark hatte als Premierministerin in Neuseeland ein Staatsbegräbnis für Edmund Hillary angeordnet. Neben ihrer politischen Karriere war die heute 71-Jährige stets eine große Bergfreundin und bestieg 1999 selbst den 5.895 m hohen Kilimandscharo, den höchsten Berg Afrikas. Im Januar 2007, exakt ein Jahr vor Hillarys Tod, flogen beide in die Antarctic, um das 50-jährige Bestehen der berühmten Scott-Base zu feiern.

Erste Trekking-Station im neuen Video ist Monju auf 2.832 m Höhe. Gemeinsam entstand hier ein erdbebensicheres Gemeindehaus, das sowohl als Schule, als auch als Katastrophen-Herberge für 200 Menschen dienen kann, denn das Gebiet um Monju (Nähe Lukla) ist sehr erdbebengefährdet. Helen Clark enthüllte die Tafel mit den Geldgebern für den sicheren Neubau. Das frühere Gebäude wurde bei den Erdbeben in



2015 völlig zerstört. Insgesamt 60.000 Euro an Spendengeldersetzte hierfür die Hillary-Stiftung Deutschland, zusammen mit HAUSER Exkursionen international München, ein. „Eine sehr gute Investition für unsere Sherpas“, lobte Clark. Begleitet wurde die neue Patronin auf der Trekking-Tour von Hillary-Tochter Sarah und den Senioren aus der Gründerzeit des Himalayan Trust, die schon 1966 als Ärzte und Lehrerinnen in der Everest-Region tätig waren und heute die Achtzig Lenz weit überschritten haben. Ohne Gesundheitsprobleme überstand die Gruppe die anstrengende Tour bis in Höhen über 4.000 Meter. Alle Stationen sind im Video festgehalten! Die Hillary-Stiftung sammelt derzeit Spendengelder für die Erneuerung der Medizinstation in Monju, denn der 40 Jahre alte Holzbau hatte die Erdbeben in 2015 auch nicht überstanden.

Wer mithelfen möchte:

Hillary-Konto bei der
Kreissparkasse Miesbach-Tegernsee.
IBAN DE76711525700620621011
BIC BYLADEM1MIB
Stichwort: Monju-Clinic



Kirchen

Katholisches Pfarramt Maria Himmelfahrt und St. Anton im Pfarrverband Gmund – Bad Wiessee

St.-Antonius-Straße 12, 83707 Bad Wiessee, Tel. 08022/96836-0, Fax 08022/96836-20,
maria-himmelfahrt.bad-wiessee@ebmuc.de, pv-gmund-badwiessee@ebmuc.de,
www.Kath-KircheBadWiessee.de
Seelsorgebereitschaft im Dekanat Miesbach für dringende seelsorgliche Fälle,
wenn das Ortschaftspfarramt nicht erreichbar ist: Tel. 0174/7744952

Termine der katholischen Kirche

Aufgrund der Unvorhersehbarkeiten in Zeiten der Corona Pandemie entnehmen Sie bitte alle Termine den aktuellen Aushängen und Gottesdienstanzeigern!

Öffnungszeiten

Pfarrbüro – Gmund und Pfarrbüro – Bad Wiessee

Montag und Mittwoch geschlossen

Dienstag, Donnerstag, Freitag 9.00 – 12.00 Uhr

Bitte entnehmen Sie eventuell geänderte Öffnungszeiten dem aktuellen Gottesdienstanzeiger.

Bitte beachten Sie Ferien- und Feiertagsregelung!

Zusammenkünfte von Jehovas Zeugen: Bad Wiessee, Jägerstraße 6a, Tel. 08022/9829780

Wöchentliche Bibelbetrachtungen: Freitags 19:00 Uhr und Sonntags 09:30 Uhr

Wegen COVID-19 bis auf Weiteres per Video-Konferenz. Kontaktanfragen über www.jw.org



FBSO
Feuerbestattung Südostbayern

Bestattungen Korbinian Riedl

Inh. Anton Riedl geprüfter Bestatter

Seestraße 15 · 83684 Tegernsee

Erd.- Feuer.- Seebestattungen & Bestattungsvorsorge

Erledigungen sämtlicher Formalitäten, Abrechnungen mit Kassen und Versicherungen,
Zeitungsanzeigen, Sterbebilder, Trauerdruck. Bestattungsvorsorge - Versicherungen.

Tegernsee & Hausham Tag und Nacht dienstbereit **Tel. 08022/93016**



Kirchen

Evang.-Luth. Pfarramt Bad Wiessee, Pfarrerin Sabine Arzberger, Tel. 08022/857753

Kirchenweg 4, 83707 Bad Wiessee, Tel. 08022/99030, Fax 08022/857758

Pfarrbürozeiten: Dienstag 9.00 – 13.00 Uhr

pfarramt.badwiessee@elkb.de, www.badwiessee-evangelisch.de

Gottesdienste in der Friedenskirche, Bad Wiessee, Kirchenweg 4

Sonntag	04.07.	9.30 Uhr	Gottesdienst; Gastpfarrer M. Wehrwein, Kindergottesdienst im Freien
Sonntag	11.07.	9.30 Uhr	Gottesdienst; Pfrin. S. Arzberger
Dienstag	13.07.	19 Uhr	Stunde der Lichter - ökumenische Taizé-Andacht; Taizé-Team
Sonntag	18.07.	9.30 Uhr	Gottesdienst; Gastpfarrer M. Wehrwein
Sonntag	25.07.	9.30 Uhr	Gottesdienst; Gastpfarrer L. Rüter

Gottesdienste im Angerkircherl in Hauserdörfel, Am Anger 7

Aufgrund der Corona-Pandemie und der damit verbundenen Hygienevorschriften finden bis auf Weiteres keine Gottesdienste im Angerkircherl statt.

Veranstaltungen und Gruppen der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Bad Wiessee

Zum Redaktionsschluss Anfang Juni war noch nicht bekannt, ob aufgrund der Pandemievorgaben im Juli wieder Gruppen und Veranstaltungen im evangelischen Gemeindehaus zugelassen sind. Bitte beachten Sie für kurzfristige Änderungen die Tagespresse und den Schaukasten an der Kirche.

Ökumenische Klinikgottesdienste in Bad Wiessee (mit Pfarrer Kopp-v. Freymann und kath. Team)

Bitte informieren Sie sich auch hier über die Tagespresse, wann eventuelle Änderungen aufgrund der Corona-Pandemie bekanntgegeben werden. Aktuell sind keine Klinik-Gottesdiensttermine bekannt.

Grabmäler Inschriften Reparaturen

W. M. Felder

Bildhauer · Steinmetzmeister

Brunnenweg 34 · 83666 Waakirchen

Tel. 08021/1289 · Fax 08021/8391

Handy 0171-6412019

Der Architekt Hermann Lang

Als Bad Wiessee mit dem Beginn seiner Blütezeit als Kurort in den 1920er Jahren immer mehr bebaut wurde, spielten vor allem zwei Architekten eine wichtige Rolle, indem sie durch ihre Entwürfe das Bild von Bad Wiessee prägten. Alois Degano und Hermann Lang. Beide Architekten waren Vertreter des sogenannten Heimatstils, der in den Jahren ihres Wirkens von großer Bedeutung und äußerst beliebt war.

Alois Degano, der am Tegernsee lebte und hier für zahlreiche Entwürfe verantwortlich zeichnete, baute in Bad Wiessee unter anderem für die Familie Stoop und damit sowohl das alte Jod-Schwefelbad als auch das Haus Jungbrunnen, welches Adrian Stoop und seiner Familie als Domizil am Tegernsee diente. Bekannt wurde Alois Degano aber auch für seine prominenten Bauten in der NS-Zeit. So war er maßgeblich beteiligt am Umbau des Hauses Wachenfeld, aus welchem Adolf Hitlers Berghof am Obersalzberg werden sollte, plante die SS-Junkerschule in Bad Tölz, die spätere Flint-Kaserne, die Reichskanzlei Dienststelle in Berchtesgaden und die Reichsschule in Feldafing.

Weniger bekannt aber dennoch überaus erfolgreich war der Münchner Architekt Hermann Lang. Häuser, die nach seinen Entwurfsplanungen gebaut wurden, gab es vor allem in Garmisch-Partenkirchen und auch in Bad Wiessee stammen prägende Häuser von ihm.

Allem voran steht das Wiesseer Rathaus an dessen Gedenktafel an der Nordseite der Name Hermann Lang genannt wird. In den Jahren 1930/31 entstand dieses Gebäude, in welches



Teile des ehemaligen Gemeindehauses an gleicher Stelle von 1908 einbezogen wurden. Dass man dies dem Architekten zur Bedingung gemacht hatte, war sicherlich dem geschuldet, dass man die Kosten für den Bau dadurch etwas senken konnte.

Bereits einige Jahre zuvor war Hermann Lang bereits am Lindenplatz tätig gewesen beim Um-/Anbau der Bäckerei Sanktjohanser (heute Hau-



ser) und dem Haus Fischl, welches die Bezirkskasse beheimatet. Die Erfahrungen aus dieser Zusammenarbeit, veranlassten Bürgermeister Leonhard Sanktjohanser sicherlich dazu, Hermann Lang den Rathausbau planen zu lassen. Auch die frühere Kurpension Hanslbauer, Vorgänger des späteren Hotels Lederer entstammte den Entwürfen Hermann Langs.



Kurheim Hanslbauer Bad Wiessee a. Tegernsee



Zeitgleich mit dem Rathaus wurde auch der Seegarten von Hermann Lang für die Familie Schlatter gebaut und nur wenig später folgten das Kramerhaus (ehemals Hypo-Bank) und der Abwinkler-Hof (früher Gaststätte Albrecht). Auch der Postwirt Josef Sixt ließ sich in den 30er



Jahren sein Haus von Hermann Lang planen und die ehemalige Kurapotheke an der Adrian-Stoop-Straße trägt nicht nur die Handschrift des umtriebigen und wohl überaus erfolgreichen Architekten, sondern auch eine Inschrift, die an ihn sowie die Erbauer Egid und Maria Pauli erinnern soll.



Hermann Lang präferierte bei seinen Entwürfen traditionelle, alpenländische Formen. Elemente wie Erker, Lauben und Balkone charakterisierten oftmals seine Entwürfe. Dieser besondere Stil war prägend für die rege Bautätigkeit der Wiesseer vor bald 100 Jahren. Und wer einmal einen Architektur-Spaziergang auf den Spuren von Hermann Lang macht, wird feststellen, dass seine Entwürfe allesamt in ihrer Harmonie etwas Besonderes sind.

Notdienste

Polizei 110 *
Feuerwehr 112 * (* = ohne Vorwahl)
Rettungsleitstelle (ärztlicher Notfalldienst nachts und an den Wochenenden 112)
Zentralkrankenhaus Agatharied, Hausham
Tel. 08026/393-0
Heiferkreis f. verunglückte Gäste:
Tel. 08022-2506

ZAHNÄRZTE
Die Notdienstpraxen sind jeweils von 10 Uhr bis 12 Uhr und von 18 Uhr bis 19 Uhr besetzt.

03./04.07.2021 - Dr. Alexander Bertram (A)
 Alpenblickstr. 9, 83626 Valley
 Tel.Nr.: 08024 / 2522

10./11.07.2021 - Dr. Diana Krause (A)
 Stadtplatz 12, 83714 Miesbach
 Tel.Nr.: 08025 / 3020

17./18.07.2021 - Andreas Maderer (A)
 Hauptstr. 11, 83730 Fischbachau
 Tel.Nr.: 08028 / 2805

24./25.07.2021 - Dr. Pia Neidlinger (A)
 Badgasse 3, 83607 Holzkirchen
 Tel.Nr.: 08024 / 5955

31.07./01.08.2021 - Dr. Dieter Pioch (A)
 Schlierseer Str. 30, 83714 Miesbach
 Tel.Nr.: 08025 / 4535

Weitere Infos: www.zahnarzt-notdienst.de

Hospizkreis im Landkreis Miesbach e. V.
 Ausgebildete Helfer/Innen unterstützen Sie ehrenamtlich bei der Begleitung Ihrer schwerstkranken und sterbenden Angehörigen.
 Auskunft unter Tel. 08024/4779855 oder Fax 08024/4779854, www.hospizkreis.de
Johanniter-Unfall-Hilfe
 Kreuth-Weissach, Hammerschmiedstraße 3a,
 Tel. 08022/5400

Anonyme Alkoholiker -> Achtung neue Adresse!
 Treffen Freitag um 19.30 Uhr im Bürgerstüberl, Seestraße 8, am Dourdan Platz.

Al-Anon Die Al-Anon-Familiengruppe (Verwandte und Freunde von Alkoholikern) jeden Freitag um 19.30 Uhr im Evangelischen Pfarramt, Bad Wiessee, Kirchenweg 4.

Caritas – Fachambulanz für Suchterkrankungen
 Orientierungsgruppe jeden Montag 17:30 Uhr im Pfarrzentrum St. Quirin Tegernsee, Seestr. 23, Kontakt: Tel. 08022/280660 (für Vereinbarung von Einzelgesprächen).

Bayerisches Rotes Kreuz
 Kreisverband Miesbach, Wendelsteinstraße 9, 83714 Miesbach, Tel. 08025/2825-0
 BRK Service-Zentrum und Kleiderläden
 Adrian-Stoop-Str. 7a, Bad Wiessee

WEISSER Ring Miesbach
 Der Weisse Ring bietet Hilfe für Personen, die Opfer einer Straftat geworden sind. Opfer von Kriminalität und Gewalt erhalten vielfältige Unterstützung. Informationen unter Tel. 0151/55164840 oder wr.miesbach@gmail.com

24-Stunden Bereitschaftsdienstes für das E-Werk Tegernsee - Tel. 08022/183-0 und der Teg. Erdgasversorgungsgesellschaft Tel. 08022/10116



Apotheken-Notdienst

Juli 2021		
1. Alte Stadt, Miesbach	11. Wallberg, Rottach-Egern	22. Hof, Tegernsee
2. Marien, Gmund	12. Markt, Miesbach	23. Kreuth-Weissach
3. Spitzweg, Miesbach	13. Alpina, Gmund-Dürnbach	24. Wallberg, Rottach-Egern
4. Löwen, Waakirchen	14. Alte Stadt, Miesbach	25. Markt, Miesbach
5. Kristall, Rottach-Egern	15. Marien, Gmund	26. Alpina, Gmund-Dürnbach
6. Kloster, Tegernsee	16. Spitzweg, Miesbach	27. Alte Stadt, Miesbach
7. Antonius-Vital, Bad Wiessee	17. Löwen, Waakirchen	28. Marien, Gmund
8. Arnica, Waakirchen-Schaftlach	18. Kristall, Rottach-Egern	29. Spitzweg, Miesbach
9. Hof, Tegernsee	19. Kloster, Tegernsee	30. Löwen, Waakirchen
10. Leonhardi, Kreuth-Weissach	20. Antonius-Vital, Bad Wiessee	31. Kristall, Rottach-Egern
	21. Arnica, Waakirchen-Schaftlach	

Diese Daten sind tagesaktuell und unterliegen einem ständigen Änderungsservice.

RIEDER
 RAUMGESTALTUNG

Miesbacher Straße 18
 83734 Hausham
 08026 . 8344
www.raumgestalter.net

Bayerisches Rotes Kreuz

- + Hausnotruf
- + Erste-Hilfe-Kurse
- + Ambulante Pflege
- + Essen auf Rädern
- + Fahrdienste
- + Kleiderläden
- + Hauswirtschaft

Telefon: 08025-2825-0

Huber
 & RAUMAUSSTATTUNG
 & TEXTILES WOHNEN

MEISTERBETRIEB FÜR INNENEINRICHTUNG
 POLSTEREI, VORHÄNGE & BETTEN

Bichlmairstr. 12 · 83703 Gmund
 Tel. 08022 / 755 69
www.huber-derraumausstatter.de

Berggasthaus Wildbachhütte

NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU
Überdachte, beheizte Außenterrasse!

Andreas & Sebastian Hiederer
 Suttan 32
 83700 Rottach-Egern
 Tel.: 0 80 22 / 70 44 633
info@wildbachhuette.de
www.wildbachhuette.de

Öffnungszeiten: Fr., Sa. 10 – 22 Uhr, So., Mo., Di. 10 – 17 Uhr
 Mittwoch und Donnerstag Ruhetag (Änderung vorbehalten)

Herzlich willkommen zu Ihrer Sprechstunde

Gleich einer klassischen Facharztpraxis stehen Ihnen unsere Ärzte und Therapeuten über das ambulante Chefarztzentrum sowohl für Informations- und Beratungsgespräche als auch für umfassende Untersuchungen, Behandlungen und Check-Ups zur Verfügung.

**Das ambulante Chefarztzentrum in der Privatklinik Jägerwinkel.
Wir nehmen uns Zeit für Ihre Gesundheit**



**Dr. med.
Martin Marianowicz**
*Facharzt für Orthopädie,
Schmerztherapie und
Sportmedizin*



**Dr. med.
Claudia Stichtmann**
*Fachärztin für
Neurologie*



**Dr. med.
Florian Heimlich**
*Facharzt für Orthopädie
und Unfallchirurgie
Interventionelle Schmerz-
therapie*



**Dr. med. univ.
Andreas Hofschneider**
*Facharzt für Kardiologie
und Innere Medizin*



**Dr. med. univ.
Christian Etzer**
*Facharzt für Psychosomatik
und Psychotherapie
Facharzt für Allgemein-
medizin*



**Dr. med.
Martina Bucar**
*Fachärztin für Allgemein-
medizin mit Schwerpunkt
Traditionelle Chinesische
Medizin (TCM)*



**Dr. med.
Klaus Huber**
*Facharzt für Innere
Medizin und Spezialist
für Röntgendiagnostik*

Wir freuen uns auf Ihre Terminanfrage unter:

+49 (0)8022 856 49-436 oder **ambulanz@jaegerwinkel.de**

Privatärztliches Fachzentrum
Jägerstraße 29, 83707 Bad Wiessee
www.jaegerwinkel.de

MARIANOWICZ MEDIZIN
 Privatklinik Jägerwinkel am Tegernsee